

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbriefe 341 - 350**

**23. AUGUST 2014 – 1. NOVEMBER 2014**

### **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 341 / 30. August 2014**

#### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Angesichts der steigenden Bedrohung durch den Islamismus und die Gräueltaten der IS-Terrormiliz, auch wenn sie für uns noch relativ weit weg sind, könnte das Thema des GMNB inzwischen etwas marginal erscheinen. Doch vergessen wir nicht: Was in der westlichen Welt schief läuft und uns unmittelbar betrifft, das ist zum großen Teil dem durch Gewaltmusik verursachten Werteverfall zuzuschreiben. Doch, wie ich schon in früheren GMNBriefen mitgeteilt habe, gibt es auch Verbindungen zwischen Gewaltmusik und Islamismus. Eine aktuelle Meldung (s.u.) hat es auf das Schrecklichste bestätigt: Britische Geheimdienste haben den Rapper Abdel-Majed Abdel Bary alias Lyricist Jinn als denjenigen identifiziert, der dem britischen Journalisten James Fowley vor laufender Kamera den Kopf abschnitt.

Klaus Miehling

#### **Musik wirkt**

„Als wir die Rockmusik (samt allen ihren musikalischen Abkömmlingen) in die Gemeinde importierten, luden wir mit ihr zusammen einen Geist der Unmoral ein, der *untrennbar* mit dieser Musik verbunden ist. [...] Diese Stile haben das Potential, die Moral *jedes* Christen zu verderben, für so stark sich dieser Christ auch hält“ (Lucarini: Worship bis zum Abwinken, 2002/07, S. 35).

#### **über Reggae**

„Die Männer mit den verfilzten Dreadlocks rauchten ungeheure Mengen Dope, sangen dabei und trommelten den Nyabinghi-Beat. [...] Die Produktionstechnik schien wie gemacht für das stille Glück der Kiffer: Erst mal einen rauchen und dann so lange gut gelaunt an den Knöpfchen und Reglern drehen, bis das Ergebnis stimmt.“ (RS, Juni 2014, S. 87)

#### **Sex**

Sia Furler (Popmusikerin): ließ sich mit nacktem Oberkörper fotografieren (*me*, Aug. 2014, S. 12).

## **Kriminalität**

Aus einer Rezension des Buches „22 Strategien für die erfolgreiche Gründung einer Rockband“:  
„Exkurse analysieren die Sozialgeschichte von Mafia und Kleinkriminalität [...]“ (*me*, Juli 2014, S. 87)

## **Drogen**

Roger Chapman (*The Shortlist*) über seinen Auftritt 1980 beim „Rockpalast“ in der Grugahalle in Essen: „Es gab viele Drogen und viele Drinks. [...] Wir waren zwei Tage lang wach, bevor wir doort schließlich auf die Bühne gingen.“ (*RS*, Aug. 2014, S. 11)

## **Religion**

„Save The Planet, Kill Yourself ist nicht nur die bekannteste Single des amerikanischen Techno-Transgenders Chris Korda, sondern auch das Dogma seiner Religion, der Church of Euthanasia. Suizid, Abtreibung und Kannibalismus seien demnach probate Mittel zur Verbesserung der Welt.“ (*me*, Aug. 2014, S. 16)

## **Wissenswertes über ...**

Mary Gauthier (Country-Musikerin): „Mit fünfzehn klaut sie ein Auto und kehrt nicht mehr zurück. Ihre Drogensucht treibt Gauthier immer wieder in Reha-Anstalten und den offenen Vollzug. Ihren achtzehnten Geburtstag erlebt sie im Knast. Sie nimmt ein Studium der Philosophie an der Louisiana University auf, bricht es aber nach fünf Jahren ohne Abschluss ab. Sie zieht nach Boston, wo sie sich zunächst als Tellerwäscherin verdingt. Sie besucht eine Kochschule und eröffnet das Cajun-Restaurant Dixie Kitchen. In der selben Nacht gerät sie betrunken in eine Verkehrskontrolle und landet wieder im Knast.“  
<http://www.laut.de/Mary-Gauthier>

## **Inhalte**

Lana del Rey, „Ultraviolence“: „[...] Sie schafft es letztlich ganz allein, dieser Vintage-Welt Leben einzuhauchen, in der die bösen Boys die begehrtesten bleiben [...]“ (*me*, Juli 2014, S. 75)

## **Textausschnitt**

Kollegah, Farid Bang u. Haftbefehl, „Kobrakopf“: „Dein Flow bleibt schwul wie Bruno Mars. Du Hurensohn, f[...] dich in'n A[...].“ (*RS*, Juli 2014, S. 130)

## **Plattenrezension**

*White Lung*, „Deep Fantasy“: „[...] Gitarren, die sich wie eine Kreissäge ins Ohr sägen [...] Sängerin Mish Way erdet das nicht nachlassende instrumentale Geknüppel [...]“ (*me*, Juli 2014, S. 82)

### aus der Wissenschaft

„Erwachsene mutmaßen seit Generationen, dass die Musik, die ihre Kinder hören, nichts Gutes bedeutet. Niederländische Forscher haben nun Daten gesammelt, die diesen Verdacht weiter nähren.“

<http://www.aponet.de/aktuelles/kurioses/2013-1-techno-metal-hiphop-krimineller-musikgeschmack.html>

Vgl. meine Kommentierung der Studie in GMNB 260!

### Gewaltmusik im Gottesdienst

„Ich bin heute überzeugt, dass Gott unsere Anbetung nicht annehmen wird, wenn sie mit Musikstilen dargebracht wird, die auch von Heiden bei ihrem sündigen Treiben verwendet werden. Wenn ich mich hier irre, warum ging Gott dann so schonungslos im Gericht mit Israel um, als das Volk [...] heidnische Rituale ausführte?“ (Lucarini: Worship bis zum Abwinken, 2002/07, S. 48)

### Zitat der Woche

„Eines der größten Probleme der Erziehung ist, wie man die Unterwerfung unter den gesetzlichen Zwang mit der Fähigkeit, sich seiner Freyheit zu bedienen, vereinigen könne. Denn Zwang ist nöthig! Wie kultivire ich die Freyheit bei dem Zwange? Ich soll meinen Zögling gewöhnen, einen Zwang seiner Freyheit zu dulden, und soll ihn selbst zugleich anführen, seine Freyheit gut zu gebrauchen. Ohne dies ist alles bloßer Mechanism, und der, der Erziehung Entlassene, weiß sich seiner Freyheit nicht zu bedienen. Er muß früh den unvermeidlichen Widerstand der Gesellschaft fühlen, um die Schwierigkeit, sich selbst zu erhalten, zu entbehren, und zu erwerben, um unabhängig zu seyn, kennen lernen.

Hier muß man folgendes beobachten: 1) daß man das Kind, von der ersten Kindheit an, in allen Stücken frey seyn lasse; (ausgenommen in den Dingen, wo es sich selbst schadet, z. E. wenn es nach einem blanken Messer greift,) wenn es nur nicht auf die Art geschieht, dass es Anderer Freyheit im Wege ist, z. E. wenn es schreyet, oder auf eine allzulaute Art lustig ist, so beschwert es Andere schon.“

Rink, D. Friedrich Theodor (Hg.): Immanuel Kant über Pädagogik, Königsberg 1803, S. 27

[http://de.wikisource.org/wiki/%C3%9Cber\\_P%C3%A4dagogik](http://de.wikisource.org/wiki/%C3%9Cber_P%C3%A4dagogik)

### aus der Welt der Avantgarde

John Cage: „Ich habe nichts zu sagen und das sage ich auch, und das ist Poesie.“ (*me*, Juli 2014, S. 51)

### Fußball-Lärm

Die brasilianischen Anhänger waren die lautesten – hat ihnen bekanntlich nichts genützt: 116 dB. Ab 90 dB können Hörschäden auftreten.

<http://www.hear-the-world.com/de/ueber-uns/kampagnen-events/wer-hat-die-lautesten-fans/wer-hat-die-lautesten-fans.html?>

utm\_medium=email&utm\_campaign=Hear+the+World+Newsletter+Nr+43+-+DE&utm\_content=Hear+the+World+Newsletter+Nr+43+-

+DE+CID\_86d86480fba4f8cdda29bfb8a2e59030&utm\_source=Newsletters  
%20DE&utm\_term=Zum%20Ergebnis

## **Anarchie in Deutschland**

„In den Berliner Problemvierteln herrschen eigene Gesetze. Mord, Vergewaltigung, Erpressung, Drogenhandel und Nötigung prägen den Alltag und die Polizei ermittelt nicht, aus Angst! Das Problem weitet sich tagtäglich aus und Europa steht mittlerweile vor dem sozialen Kollaps.“

<http://www.netzplanet.net/ausla%CC%88ndische-gangs-regieren-in-berlin/12855>

„Sie sind knallhart, brutal und gewinnen immer mehr Macht in der Szene: Rocker mit Migrationshintergrund. Doch das reicht ihnen nicht.“

<http://www.express.de/panorama/erschreckende-zusammenarbeit-migranten-rocker-greifen-nach-der-macht,2192,16916750.html>

## **Buchrezension**

Thilo Sarrazin: Der neue Tugendterror. Über die Grenzen der Meinungsfreiheit in Deutschland, München 2014.

[http://www.amazon.de/product-reviews/3421046174/ref=cm\\_cr\\_pr\\_top\\_recent?ie=UTF8&showViewpoints=0&sortBy=bySubmissionDateDescending](http://www.amazon.de/product-reviews/3421046174/ref=cm_cr_pr_top_recent?ie=UTF8&showViewpoints=0&sortBy=bySubmissionDateDescending)

## **Neuerscheinung**

Klaus Miehling: Hamlet. An Opera, op. 211 (2013), Partitur (auch als Klavierauszug erhältlich)

<https://www.epubli.de/shop/buch/39515>

## **Aktuelle Meldungen**

Fußballgewalt:

[http://web.de/magazine/sport/fussball/sonstiges/19239448-fussballer-albert-ebosse-stirbt-ausschreitungen-algerien.html#.news\\_spotlight.Fu%C3%9Fballer%20stirbt%20bei%20Krawallen.218.861](http://web.de/magazine/sport/fussball/sonstiges/19239448-fussballer-albert-ebosse-stirbt-ausschreitungen-algerien.html#.news_spotlight.Fu%C3%9Fballer%20stirbt%20bei%20Krawallen.218.861)

„Der 23-jährige Abdel-Majed Abdel Bary, den die britischen Geheimdienste MI5 und MI6 als Henker von James Foley sehen, war unter dem Künstlernamen Lyricist Jinn als Rapper aktiv. Vor Kurzem postete er auf Twitter ein Bild von sich, auf dem er einen abgetrennten Kopf hochhält.“

[http://www.krone.at/Welt/Dschihad-Rapper\\_aus\\_London\\_ermordete\\_James\\_Foley-Briten-Spione\\_sagen\\_-Story-416725](http://www.krone.at/Welt/Dschihad-Rapper_aus_London_ermordete_James_Foley-Briten-Spione_sagen_-Story-416725)

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 342 / 6. September 2014**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Der Verein *Lautsprecher aus!* möchte möglichst viele Firmen und Behörden anschreiben, die in ihren Telefonleitungen Warteschleifenmusik verwenden. Wer Adressaten nennen kann, möge dies dem Verein mitteilen: [press@lautsprecheraus.de](mailto:press@lautsprecheraus.de) (Angelika Press, Geschäftsstelle). Ein Vorschlag ist, die Musik durch einen Tastendruck abstellen zu können, was ebenso möglich sein müsste, wie durch Tastendruck an eine bestimmte Abteilung weitergeleitet zu werden. Darauf hätten die Zwangsbeschaller längst selbst kommen können.

Klaus Miehling

### **Musik wirkt**

Brian May (*Queen*): „Der Exzess sickerte von der Musik ins echte Leben.“ (*RS*, Aug. 2014, S. 44)

### **über Rockmusik**

„Rock and Roll ist ein Musikstil, der von unmoralischen Leuten zu unmoralischen Zwecken entwickelt wurde und von der Welt stets dazu verwendet wurde, ihre unmoralischen Einstellungen musikalisch auszudrücken. [...] Rockmusik ist die überwältigende Vorliebe der sexuell Morallosen, der wilden Partytypen, der Jointraucher, Trinker und Drogenabhängigen. [...] Rockmusik und ihre Abkömmlinge haben die Macht, in unserem Fleisch und unsere[n] Gedanken *irgendetwas* anzuregen. Dieses *irgendetwas* muss förderlich sein für die genannten unmoralischen Dinge. [...] Wir können nicht die unmoralischen Assoziationen aus diesem Musikstil herausfiltern. Rockmusik verdirbt Christen unausweichlich.“ (Lucarini: *Worship bis zum Abwinken*, 2002/07, S. 58f).

### **Interessante Definition**

aus einer Rezension des Buches „22 Strategien für die erfolgreiche Gründung einer Rockband“ von Ian F. Svenonius: „Er [...] entwickelt in diesem kauzigen Pamphlet Strategien, wie die Band als kulturindustrieller 'Abkömmling der Straßengang' Erfolg haben kann.“ (*RS*, Aug. 2014, S. 128)

### **Drogen**

*Black Sabbath*: „hatten [...] so lange [Marihuana] geraucht, bis Gitarrist Tony Iommi einen üblen Hustenanfall bekam. Der wurde kichernd aufgenommen und steht seitdem am Anfang des ersten Songs des Klassikers 'Master of Reality', 'Sweet Leaf', einer Liebeserklärung an das Marihuana.“ (*RS*, Juni 2014, S. 87)

## Inhalte

über „Common People“ von *Pulp*: „[...] der beste Britpop: Hymnisch, durch und durch britisch, bitterböse, aber immer auch mit einer Hoffnung auf Liebe oder wenigstens Sex.“ (*me*, April 2014, S. 77)

## Textausschnitt

Freddy Mercury (*Queen*), „Don't Stop Me Now“: „I'm a rocket ship on my way to Mars / On a collision course / I'm a satellite out of control / I'm a sex machine ready to reload.“ (*RS*, Aug. 2014, S. 54)  
Übers.: „Ich bin eine Rakete auf dem Weg zum Mars / Auf Kollisionskurs / Ich bin ein Satellit außer Kontrolle / Ich bin eine Sexmaschine, bereit zum Nachladen.“

## Plattenrezension

*Mothers Of Invention*, „Hot Rats“: „Captain Beefheart sang das Stück [„Willie The Pimp“], als wäre er tatsächlich ein mieser kleiner Zuhälter mit pomadigem Haar. Stampfend, aber irgendwie auch psychedelisch schraubt sich der Song in immer abgedrehtere Sphären [...]“ (*RS*, Juli 2014, S. 64)

## Festivalbericht

Scheeßel, Hurricane-Festival 2014: „[...] die ganze neomodernere Hartkern-Avantgarde, die draußen im Publikum begleitet wird von den üblichen schlechten Manieren, versetzt mit Billigst-Alkohol und obskuren Chemieküchen-Produkten.“ (*RS*, Aug. 2014, S. 116)

## aus der Wissenschaft

Jay G. Hull et al.: A Longitudinal Study of Risk-Glorifying Video Games and Behavioral Deviance, American Psychological Association, 2014

„Abschließend unterstützen die vorliegenden Ergebnisse die Hypothese, dass das Spielen von risikoverherrlichenden Videospiele für Erwachsene die Selbstwahrnehmung von persönlichen Charaktereigenschaften, Haltungen und Werten verändern kann, mit weitreichenden Konsequenzen für abweichendes Verhalten, einschließlich Alkoholkonsum, Rauchen, Aggression, Delinquenz und riskantem Sexualverhalten. Unterstützenden Analysen lassen vermuten, dass diese Effekte für männliche und weibliche Personen ähnlich sind, und am stärksten bei denjenigen, die intensives Spiel solcher Videospiele für Erwachsene berichten, welche Protagonisten beinhalten, die normabweichende und antisoziale Werte vertreten. Interessanterweise scheint das Spiel harmloser („non-MRRG“) Videospiele einen schützenden Effekt mit sich zu bringen, insofern als die Teilnehmer in dieser Kategorie ein geringeres Niveau verschiedener abweichender Verhaltensweisen berichteten, im Vergleich zu denen, die keine Videospiele spielen.“ (S. 322f, orig. engl.)

Der zuletzt genannte Effekt lässt sich leicht dadurch erklären, dass die mit Spielen verbrachte Zeit nicht für „abweichende Verhaltensweisen“ genutzt werden kann. Ein positiver Einfluss harmloser Videospiele auf den Charakter ist daher fraglich, während der negative Einfluss risikoverherrlichender Spiele um so deutlicher erscheint.

[http://www.vfa-ev.de/fileadmin/Dateien/PDF/A\\_Longitudinal\\_Study\\_of\\_Risk-Glorifying\\_Video\\_Games\\_and.pdf](http://www.vfa-ev.de/fileadmin/Dateien/PDF/A_Longitudinal_Study_of_Risk-Glorifying_Video_Games_and.pdf)

## Früh gestorben

Jason Curley (alias Cool Sticky, *Tumbleweed*) starb am 25. 8. 2014 mit 42 Jahren.

Tim Williams (alias Rawbiz, *Suicidal Tendencies*) - starb am 26. 8. 2014 mit etwa 30 Jahren.

<http://www.thedeadrockstarsclub.com/2014b.html>

<http://www.metalinjection.net/latest-news/bummer-alert/suicidal-tendencies-bassist-tim-rawbiz-williams-has-died-r-i-p>

## Vorbild

Michael Carneal, der am 1. 12. 1997 acht Menschen in West Paducah, Kentucky, erschoss, nannte Curt Cobain (*Nirvana*), der sich unter Drogeneinfluss selbst erschossen hatte, als eines seiner Vorbilder. (Langman: Amok im Kopf, 2009, S. 139)

## Gewaltmusik im Gottesdienst

„Es ist an der Zeit, dass wir die Heuchelei jener Gemeindeleiter aufdecken, die CCM [Contemporary Christian Music] rechtfertigen und behaupten, sie würden diese Musik zu rein evangelistischen Zwecken in ihren Gästegottesdiensten einsetzen. Das ist Unsinn! [...] Eines der Hauptprobleme bei 'sucherorientierter' Musik ist: Sie muss nicht nur auf ein Niveau herabsinken, wo sie der gefallen Sündernatur gefällt, sondern reizt auf diesem Niveau notwendigerweise auch die sündige Natur des Gläubigen auf [...]“ (Lucarini: Worship bis zum Abwinken, 2002/07, S. 53)

## aus der Welt der Avantgarde

George Plimpton: „John Cage zu hören ist wie auf Sand herumzukauen.“ (*me*, Juli 2014, S. 51)

## Zitat der Woche

„In den fünfziger Jahren lernte man in der achtjährigen Volksschule im Durchschnitt deutlich mehr als heute in zehn bis zwölf Jahren Gemeinschaftsschule.“ (Sarrazin: Der neue Tugendterror, 2014, S. 177)

## „Grenzenlos-Festival“ Weil am Rhein: Auch Lärm kennt keine Grenzen

„Starke Bässe, hämmernde Beats: Schon am Nachmittag gingen bei der Weiler Polizei erste Anrufe wegen Lärmbelästigung ein. Im Dreiländergarten feierten 3000 Gäste beim Grenzenlos-Festival.“

<http://www.badische-zeitung.de/weil-am-rhein/3000-elektrofans-feiern-grenzenlos-festival-viele-beschwerden-wegen-laerms--89337820.html>

## Korrespondenz

„Dass Sie versuchen, einen 'Gewaltmusik-Hörer' und renommierten Wissenschaftler als

Geistesverwandten von Ihnen darzustellen, weil Sie in seinem 1000+ Seiten starken Buch ein paar Textzeilen ausfindig gemacht haben, die Sie als Bestätigung Ihrer Ansichten interpretieren, ist wahrlich der Gipfel an Absurdität! (Sie sind selbstverständlich davon ausgegangen, dass es sich bei Steven Pinker um einen 'reinen' Klassik-Hörer handeln würde, bis ich Sie auf diesen BBC-Programminweis aufmerksam gemacht habe.) Das Buch wurde bereits bestellt, Sie können sich also schon mal ein paar Ausreden einfallen lassen, mein Lieber! Ich bin mal gespannt, welche Verrenkungen Sie noch anstellen werden, um den erklärten 'Gewaltmusik-Liebhaber' Steven Pinker den Leuten als Vertreter Ihrer pauschalierenden Ansichten zur Populärmusik andrehen zu wollen!“ (30. 8. 2014, in meinem Gästebuch)

Antwort:

Wer hat das Buch bis jetzt gelesen? Sie oder ich? Im übrigen habe ich im GMNB auf meine Rezension des Buches verwiesen, in der Sie einige Zitate daraus finden können. Beispiel:

„Die Ära, in der die Lockerung der Selbstbeherrschung in jüngerer Zeit am stärksten verherrlicht wurde, waren sicher die verbrechensanfälligen 1960er Jahre: Mach dein Ding, hieß es damals, lass' die Sau raus, Hauptsache, es fühlt sich gut an, auf ins Abenteuer. Besonders deutlich wird die Zügellosigkeit in Musikfilmen aus jener Zeit“ (S. 903).

Dieses Zitat könnte von mir sein – und in diesem Fall hätten Sie es zweifellos als böswillige und lächerliche Unterstellung diffamiert.

Über Pinkers Musikgeschmack habe ich mir keine Gedanken gemacht. Mein Beispiel mit den rauchenden Ärzten, ich hätte auch Ärzte nehmen können, die Alkoholiker sind, zeigt zur Genüge, dass sich das Wissen eines Menschen nicht immer auch konsequent in seinem Verhalten niederschlägt. Aus der psychologischen Forschung ist zudem bekannt, dass sich die meisten Menschen für weniger beeinflussbar halten als der Durchschnitt.

Dass Sie Pinkers Musikgeschmack als Beweis dafür hernehmen, dass er nicht die von mir berichtete Meinung vertreten könne, zeigt Ihre Arroganz und Ignoranz. Die haben Sie zwar schon zur Genüge unter Beweis gestellt; aber mit diesem blinden Herumgiften, ohne Pinkers Buch überhaupt schon gelesen zu haben, unterbieten Sie noch Ihr bisheriges Niveau.

## Werteverfall

„Nach 1968 wurden Gammler jedoch nicht mehr als eigenständige Bewegung betrachtet, da Stilelemente des 'Gammelns' wie Müßiggang, lange Haare, Drogenkonsum sowie die Vorliebe für Rock- und Folkmusik Eingang in die Massenkultur fanden.“

<https://de.wikipedia.org/wiki/Gammler>

## Anarchie in Deutschland

„Kriminalität explodiert – Ihr Leben und Eigentum sind in Gefahr! Die Wahrheit über die steigende Kriminalität in Deutschland – und was wir alle dagegen tun können.“

Gratis-Faltblatt zum bestellen und verteilen:

<http://jungefreiheit.de/angebot-sicherheit/>

„Ich überfahre seit 8 Jahren jeden Tag mehrere roten Ampeln (natürlich nur, wenn ich die Zeit hab, mich zu überzeugen dass es save ist und nicht in einem kopflos gehetzten Radrennen). Jedenfalls haben mich dabei auch schon genug Polizeistreifen beobachtet. Das interessiert die einen Feuchten, die haben anderes zu tun. Wenn die nicht eigens dafür abgestellt wurden, jagen die nicht irgendwelche Radfahrer mit schlechten Manieren.“



<http://fudder.de/artikel/2014/08/28/illegale-alleycat-rennen-in-freiburg-na-klar-ueber-rot/>

## **Literaturhinweis**

Peter Langman: Amok im Kopf. Warum Schüler töten, Weinheim u. Basel 2009

## **Neuerscheinung**

„BROEKER, TOBIAS (2014): The 20th century violin concertante - A repertoire guide to the compositions for violin concertante written between 1894 and 2006.  
The complete ebook with more than 12000 compositions by more than 7000 composers is available in pdf-format and free of charge!“  
<http://www.tobias-broeker.de/>

## **Blick über den Tellerand**

„Seit die Familien nicht mehr der Empfehlung der Grundschullehrer für die weiterführende Schule folgen müssen, hat sich die Zahl der Sitzenbleiber an den Südwest-Schulen erhöht.“

[http://www.focus.de/familie/schule/gymnasium/sitzenbleiber-zahl-steigt-direktoren-schlagen-alarm\\_id\\_4104943.html](http://www.focus.de/familie/schule/gymnasium/sitzenbleiber-zahl-steigt-direktoren-schlagen-alarm_id_4104943.html)

Von der Heinrich-Böll-Stiftung finanziert!

<http://www.welt.de/vermishtes/article131793882/365-Tage-taeglich-Sex-mit-einem-anderen-Mann.html>

„Der Index hat ergeben, dass diese PISA-Ergebnisse selbst dann erzielt werden könnten, wenn Deutschland das Schüler-Lehrer-Verhältnis von 13,7 auf 26,5 erhöhen und somit fast verdoppeln würde. Alternativ dazu könnte Deutschland, wenn es denn effizienter wäre, die PISA-Ergebnisse Finnlands erreichen und dennoch die durchschnittlichen Lehrergehälter um 30 Prozent reduzieren – von derzeit 53.730 auf 37.660 USD.“

<http://www.teachersnews.net/artikel/nachrichten/editorial/030291.php>

## **Aktuelle Meldungen**

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/19241652-hip-hop-produzent-suge-knight-angeschossen.html>

„Justin Bieber wurde schon wieder verhaftet. Der Popstar soll in Kanada nach einem Verkehrsunfall in eine körperliche Auseinandersetzung geraten sein. Das berichtet der US-amerikanische Nachrichtensender CNN. Dabei ist Bieber gerade auf Bewährung.“

[http://web.de/magazine/unterhaltung/klatsch-tratsch/19265942-justin-bieber-verkehrsunfall-kanada-verhaftet.html#.news\\_spotlight.Bieber%20schon%20wieder%20verhaftet.177.641](http://web.de/magazine/unterhaltung/klatsch-tratsch/19265942-justin-bieber-verkehrsunfall-kanada-verhaftet.html#.news_spotlight.Bieber%20schon%20wieder%20verhaftet.177.641)

„Nach Clubnächten stehen 'Antänzer' auf den Partymeilen und bestehlen Angetrunkene.“

[http://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/kriminalitaet/trickdiebe-an-bahnstationen-angetanzt-und-ausgeraubt-13137457-p2.html?printPagedArticle=true#pageIndex\\_2](http://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/kriminalitaet/trickdiebe-an-bahnstationen-angetanzt-und-ausgeraubt-13137457-p2.html?printPagedArticle=true#pageIndex_2)

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 343 / 13. September 2014**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

„Ich war ein Sünder. Ich habe in Sünde gelebt, bevor ich mich dem Islam zugewandt habe. In der Umgebung von Musik, Drogen, Alkohol und Frauen.“ Das sagt (vgl. u. „aktuelle Meldungen“) der Ex-Rapper Deso Dogg, der nun in der IS-Miliz Andersgläubige abschachtet. Seine Tätigkeit als Rapper war dafür freilich eine gute Vorbereitung. Schon damals war er ein Krimineller, und Musikerkarriere und Islamismus gingen nahtlos ineinander über: In seiner Musik rief er bereits zum Dschihad auf (vgl. u. „Wissenswertes über“ ...).

Hier ist ein Video, das die Verwendung von Musik in einer islamischen Sekte zeigt:

<https://www.facebook.com/video.php?v=861488540529368> Auch wenn es sich um keine typische Gewaltmusik handelt, so erinnert das (noch nicht zu Beginn, aber später auftretende) repetitive, vermutlich vokal erzeugte rhythmische Muster an Technomusik, und die hypnotische Wirkung ist am Verhalten der Anwesenden ablesbar.

Richtigstellung: Der im letzten GMNB dem Rockmusiker Prince zugeschriebene Textausschnitt stammt von Freddy Mercury bzw. dessen Gruppe *Queen*. Dank an Herrn Demharter für den Hinweis! In der pdf-Fassung ist das natürlich korrigiert.

Klaus Miehling

### **Musik wirkt**

„In unserem Wunsch, unsere fleischlichen Lüste zu befriedigen, haben wir gegen eure Musik rebelliert [...] Doch trotz eurer Einwände haben wir arrogant eure Ansichten von uns gewiesen [...] Es tut mir leid, wie töricht meine Generation war, und ich bitte euch um Vergebung. [...] Was wir säen, werden wir auch ernten. Meine Generation erfährt schwere Züchtigungen, [...] wie z.B. eine beängstigende Scheidungsrate, verantwortungslose Väter, Teenager, denen die Welt wichtiger ist als ein ungeheiltes Leben, und kaputte, zerrüttete Familien.“ (Lucarini: Worship bis zum Abwinken, 2002/07, S. 57)

### **Gewalt**

„Sowohl Andrew Golden wie Michael Carneal spielten in Schulbands.“

„Jeffrey [Weise] spielte Gitarre und war Mitglied in einer Band.“

(Langman: Amok im Kopf, 2009, S. 35 u. 303)

Andrew Golden erschoss am 24. 3. 1998 zusammen mit Mitchell Johnson 15 Menschen in Jonesboro, Arkansas.

Michael Carneal erschoss am 1. 12. 1997 acht Menschen in West Paducah, Kentucky.

Jeffrey Weise ermordete am 21. 3. 2005 neun Personen und verletzte sieben, bevor er Selbstmord beging.

## Drogen

Benjamin Booker (Sänger und Gitarrist): „Ich bekam Probleme mit der Polizei. Ich lebte mit meiner besten Freundin zusammen – sie war süchtig, in unserem Wohnzimmer setzten sich die Leute einen Schuss, und ich hatte für eine Weile auch Drogenprobleme.“ (RS, Aug. 2014, S. 20)

## Inhalte

*Coven*, „Whichcraft Destroys Minds & Reaps Souls“ (1969): „Auf ihrem ersten Album zelebrierte die Band zum Abschluss eine 13-minütige 'Satanic Mass', auf der Innenseite des Klappcovers sieht man erstmals Musiker, die mit den Händen das Zeichen des Gehörnten formen. [...] Als die Presse Parallelen zwischen der Message von *Coven* und den Manson-Morden zu entdecken glaubte, nahm *Mercury* das Album vom Markt.“ (me, Aug. 2014, S. 40)

## Textausschnitt

Kollegah, „Bossaura“: „Ich steige über sie drüber, stepp' in die Suite hinein und zieh' 'ne Line / Ey, yo Bitch, ich hab' ein Riesenteil / Und selbst in Krisenzeiten mehr Punchlines als die Bibel Seiten / Ich schmuggel im Benz Pep kiloweise [...] Deine Bitch im Hotel – Gangbang, Schocktrauma [...] (Fortsetzung folgt)

<http://rap.genius.com/Kollegah-bossaura-lyrics#note-2106477>

## Plattenrezension

Nikki Lane, „All Or Nothin“: „[...] es ist eine Stimme wie die Sünde, verrucht und hinreißend zugleich, lasterhaft und verführerisch [...] so erotisierend [...] Zumal die Songs [...] wieder sehr offenherzig sind, ohne Hemmung erzählt. Es seien ehrliche Geschichten, beteuert sie, nicht selten selbst durchlebt. [...]“ (RS, Juli 2014, S. 100)

## Konzertbericht

*Sleaford Mods*, Hamburg, Golden Pudel, Mai? 2014: „Jason Williamson spielt heute mal wieder den wilden Mann. Wie eine Trophäe hat er sich den Plastikverschluss einer Wasserflasche zwischen die Zähne geklemmt. Dazu schiebt der weit über 40-jährige Brite den Kopf so irre vor und zurück wie ein mit Speed vollgesogener Raver: 'The smell of piss is so strong, it smells like decent bacon', bellt er ins Halbdunkel [...] Williamsons Kumpel Andrew Fearn steht grinsend daneben und trinkt Bier. [...] bei Konzerten lässt er einfach sein Notebook laufen. [...] Der Beat hämert ja trotzdem mit der Effizienz einer industriellen Fertigungsanlage, und der Bass dröhnt, als wäre er mit Stahlseilen gespannt.“ (RS, Juli 2014, S. 81)

## Wissenswertes über ...

Deso Dogg (Denis Cuspert, Rapper): „In seiner Jugend verkehrte Cuspert in kriminellen Milieus und war Mitglied einer Gang. Bis Mitte 2004 wurde er mehrfach wegen diverser Delikte inhaftiert, zum Beispiel wegen Verstößen gegen das Betäubungsmittelgesetz. Eine widerrufen Strafaussetzung zur

Bewährung brachte ihn für geraume Zeit in die JVA Tegel in Berlin-Tegel. [...] Im März 2012 ermittelte die Staatsanwaltschaft Berlin gegen Cuspert wegen des Verdachts der Volksverhetzung. Die Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien (BPjM) setzte im März 2012 erstmals drei im Internet verbreitete Dschihad-Songs von Cuspert auf den Index. Der islamistische Flughafen-terrorist Arid Uka hatte sich im Januar 2011 als Bewunderer von Cuspert zu erkennen gegeben.

Bei einem durch das Bundesinnenministerium veranlassten Schlag der Polizei gegen verschiedene Zentren und Wohnungen des gewaltnahen Salafismus in Deutschland wurde am 14. Juni 2012 bei der Durchsuchung einer Islamistenwohnung durch die Polizei in Berlin eine selbst gebaute Sprengstoffweste gefunden. Nach einem Bericht der Welt war die Weste bereits am 15. Mai entdeckt und offenbar von Cuspert angefertigt worden. [...]

Cuspert konnte sich im Juni 2012 der Beobachtung durch die deutschen Sicherheitsbehörden entziehen und nach Ägypten absetzen, wohin auch Mitglieder der verbotenen Millatu Ibrahim ausgewichen waren. Ein weiteres Drohvideo von Cuspert wurde im September 2012 an das ZDF geschickt, in dem er mit dem Dschihad in Deutschland und weiteren Anschlägen droht. [...]

In einem im April 2014 bekannt gewordenen Video rief Cuspert zum bewaffneten Kampf gegen die Christen in Zentralafrika auf. In einem Internetvideo von April 2014 schwor er dem Anführer der Terrorgruppe Islamischer Staat im Irak und der Levante (ISIS), Abu Bakr al-Baghdadi, die Treue. [...]

Im Juli 2014 erschien Cuspert in einem Propagandavideo über die Eroberung einer Gasförderungsanlage in der syrischen Provinz Homs, das zeigte, wie Dschihadisten des Islamischen Staates sich inmitten eines Leichenfelds aus Zivilisten und Soldaten bewegten und die Opfer verhöhnten.“

de.wikipedia.org

### **aus der Wissenschaft**

„Die Bereitschaft, sich mit Altersgenossen und Lehrern anzulegen, mit dem Rauchen anzufangen, Alkohol zu trinken und ungeschützten Geschlechtsverkehr zu haben, wächst mit der Intensität des Spielekonsums.“

<http://www.faz.net/aktuell/wissen/gewalt-in-videospielen-krasse-typen-schwache-teenies-13123587.html>

Dank an Felix Peter!

### **Früh gestorben**

Andrea Marongiu (*Crystal Fighters*) starb am 12. 9. 2014. Das Geburtsjahr war nicht zu ermitteln, doch einem Foto von diesem Jahr zufolge dürfte er noch keine 40 Jahre alt gewesen sein.

<http://www.thedeadrockstarsclub.com/2014b.html>

[http://www.t-online.de/unterhaltung/id\\_71002282/crystal-fighters-drummer-andrea-marongiu-ist-tot.html](http://www.t-online.de/unterhaltung/id_71002282/crystal-fighters-drummer-andrea-marongiu-ist-tot.html)

### **Gewaltmusik im Gottesdienst**

„Ist es für Christen angemessen und schicklich, in weltförmiger Weise zu tanzen und mit den Hüften zu schwingen, während sie Gott Loblieder singen? Nein.“ (Lucarini: Worship bis zum Abwinken, 2002/07, S. 60)

## **Wahre (Bildende) Kunst**

<http://www.feuerbringer-magazin.de/2014/09/12/was-ist-das-arc/#more-7884>

dazu auch:

<http://www.feuerbringer-magazin.de/philosophie/asthetik/>

## **(relativ) neue Rezension von Gewaltmusik – Musikgewalt**

Gut drei Zeilen und die Nazi-Keule: „Das hatten wir doch alles schon mal, und der Ausgang ist bekannt.“

[http://www.amazon.de/product-reviews/3826033949/ref=cm\\_cr\\_dp\\_synop?ie=UTF8&showViewpoints=0&sortBy=bySubmissionDateDescending#R2JSNG930RS8ST](http://www.amazon.de/product-reviews/3826033949/ref=cm_cr_dp_synop?ie=UTF8&showViewpoints=0&sortBy=bySubmissionDateDescending#R2JSNG930RS8ST)

## **Anarchie in Deutschland**

„In Kreuzberg steht die Welt kopf. Gesetzesbrecher bekommen Geld, andere nicht.“

<http://www.bz-berlin.de/berlin/kolumne/so-sieht-es-aus-wenn-die-gruenen-regieren>

## **Blick über den Tellerand**

„Und doch reklamieren die Mörder des Islamischen Staates für sich, die wahren Erben des Propheten Mohammed zu sein – und wenn man den Koran und die Hadith (die vielen Geschichten aus Mohammeds Leben) gelesen hat, fällt es einem wirklich schwer, ihnen darin zu widersprechen.“

<http://www.welt.de/debatte/kommentare/article132118191/Die-Moerder-des-IS-nehmen-Mohammed-eben-woertlich.html>

## **Aktuelle Meldungen**

„Der ehemalige Berliner Rapper 'Deso Dogg' sei mittlerweile im engeren Kreis der IS-Kämpfer rund um den Topterroristen Abu Bakr al-Bagdadi angekommen, zitierte die *Bild am Sonntag* aus einem aktuellen Bericht der Verfassungsschützer. [...] In dem Bericht sei auch von einem Video von Ende Juli die Rede, das Cuspert [sein richtiger Name] 'bei der Schändung einer Leiche' zeige.“

<http://web.de/magazine/nachrichten/ausland/19278766-verfassungsschutz-deutschen-engeren-is-zirkel.html#.hero.Ex-Rapper%20in%20der%20IS-Spitze?.228.349>

dazu auch:

„'Deso Dogg' selbst will einst als Selbstmordattentäter ins Paradies einziehen: 'Ich wünsch mir den Tod und kann ihn nicht erwarten, bewaffnet mit Bomben und Granaten, (...) mitten im Zentrum oder in der U-Bahn, drück ich auf den Knopf.“

<http://web.de/magazine/nachrichten/ausland/19279268-deso-dogg-herz-eiskalt-islamisten-karriere-folgen.html#.hero.Vom%20Rapper%20zum%20IS-Terrorist.565.184>

und:

<http://koptisch.wordpress.com/2014/09/07/deso-dogg-schandete-eine-leiche/#more-64476>

### **Zum Schluss**

Gestern vor 250 Jahren starb Jean-Philippe Rameau:  
[https://www.youtube.com/watch?v=sF7\\_UaCZGzA](https://www.youtube.com/watch?v=sF7_UaCZGzA)

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 344 / 20. September 2014**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Als Geleitwort gibt es heute ein Gleichnis:

„Ein Mönch kommt zu einer Frau und sagt: 'Lass mich übernachten. 'Ich lasse dich, doch du musst entweder den Ziegenbock schlachten, mit mir schlafen oder Wein trinken – wähle!' Der Mönch überlegt: 'Den Ziegenbock schlachten kann ich nicht, das ist Mord; mit der Frau schlafen werde ich nicht, das ist Gotteslästerung; also muss ich Wein trinken, das ist das kleinste Übel.' Und er trank Wein. Danach erfüllte er die anderen Forderungen der Frau.“ (Lazarev: Karma-Diagnostik, Bd. I, 2004, S. 156)

Nach diesem besinnlichen Einstieg wünsche ich nun eine erhellende Lektüre.

Klaus Miehling

### **Mediengewalt wirkt**

Eric Harris, der zusammen mit Dylan Klebold am 20. 4. 1999 13 Menschen ermordete, sieben verletzte und dann Selbstmord beging, schrieb in seinem Tagebuch über das Computerspiel „Doom“: „Ich habe das Ziel, so viel zu zerstören wie möglich [...] ich muss mich also selber zwingen, in jedem nur ein Monster aus 'Doom' zu sehen ... entweder sie oder ich. Ich muss meine Gefühle ausschalten.“ (Langman: Amok im Kopf, 2009, S. 246)

### **Gewaltmusiker über Gewaltmusiker**

Dan Auerbach (*The Black Keys*): „Er [Ginger Baker] ist [...] ein Riesena[...]loch. Keine Frage.“ – „Gilt für nicht wenige musikalische Genies.“ – „Stimmt, da scheint es eine enge Beziehung zu geben. In dem Sinne, dass diese Kombi weit verbreitet ist. [...] Ja, ich habe etliche meiner Helden getroffen. Einige davon waren totale A[...]löcher. (lacht) Vor allem Lou Reed.“ (*me*, Juni 2014, S. 54)

### **Gewalt**

Über Dylan Klebold, der zusammen mit Eric Harris am 20. 4. 1999 13 Menschen ermordete, sieben verletzte und dann Selbstmord beging: „Ebenso interessant ist, das Dylans Lieblingsalbum von Nine Inch Nails 'Downward Spiral' war (er nahm darauf in seinem Tagebuch Bezug und kritzelte es mehrfach hin). Dieses Album war in dem ehemaligen Haus von Sharon Tate aufgenommen worden, wo der erste Massenmord von Mansons Nachfolgern stattfand. [...] Daryl war auch ein Fan von Marilyn Manson, der nicht nur seinen Bühnennamen nach Charles Manson wählte, sondern auch Songs im ehemaligen Tate-Haus aufnahm [...]“ (Langman: Amok im Kopf, 2009, S. 318)

## Drogen

Robin Thicke „gibt [...] an, dass er sich an den Entstehungsprozess des Lieds kaum erinnern könne, weil er in der Phase seines Lebens permanent unter Drogen gestanden habe und 'kein einziges Interview machte, ohne high zu sein'. Der Tag im Studio zur Aufnahme von 'Blurred Lines' war für Thicke dementsprechend schwer, vor Gericht zu rekapitulieren: 'Ich war auf Vicodin und Alkohol als ich im Studio auftauchte.'“

<http://top.de/news/407r-robin-thicke-plagiatsvorwuerfen-ich-permanent-high#.A1000004>

## Inhalte

Über “Come with me” von Special D: „Darin sind beispielsweise massenhaft Cheerleader enthalten, die ebenso wie die Musik konsequent auf Applaus getrimmt wurden. Was die Mädels bzw. der DJ in ihrer Freizeit so machen kann ich nicht genau sagen, vielleicht hören sie ja John Cage oder Stockhausen ... Aber zumindest im Musikvideo machen sie Party. Und genau das will ein amüsiertes Publikum hören und sehen. So kann ich nur sagen: geiler Song, geile Frauen, cooler DJ!“

<https://aa5new.wordpress.com/2012/11/26/unterhalb-der-schopfungshohe/>

Dank an Felix Peter!

## Textausschnitt

Xavier Naidoo u. Kool Savas, „Wo sind“: „Ich schneid euch jetzt mal die Arme und die Beine ab, und dann f[...]e ich euch in den A[...], so wie ihr es mit den Kleinen macht. [...] Trotzdem würde ich euch töten. Ihr tötet Kinder und Föten und ich zerquetsch euch die Klöten. Ihr habt einfach keine Größe und eure kleinen Schwänze nicht im Griff. Warum liebst du keine M[...], weil jeder Mensch doch aus einer ist?“

<http://www.spiegel.de/kultur/gesellschaft/xavier-naidoo-auf-montagsdemos-ueber-deutschland-und-paedophile-a-987539.html#js-article-comments-box-pager>

## Plattenrezension

*Fucked Up*, „Glass Boys“: „[...] dann bricht ein zorniger Sturm los, der Hardcore-Fans beglückt aufseufzen lässt. *Fucked Up* [...] sind noch immer wütend. [...] Abraham brüllt sich die Seele aus dem Leib, dazu schreddern Gitarre, Bass und Schlagzeug in dissonanten Orgien [...] ein 'ganz normales' Album mit feinstem Lärm.“ (RS, Juli 2014, S. 104)

## Gewaltmusik im Gottesdienst

„Sowohl der Text als auch die Musik sind darauf konzipiert, Lüsterheit zu wecken. Man poussiert mit Christus in einer Vertrautheit, die offenkundig zeigt, dass man überhaupt nicht weiß, wer Er ist. Das ist nicht die ehrerbietige Liebe des bewundernd anbetenden Gläubigen, sondern die schamlose Zwanglosigkeit des fleischlichen Liebhabers.“ (A.W. Tozer, zit. n. Lucarini: *Worship bis zum Abwinken*, 2002/07, S. 62)



## **Gerichtsurteil**

„Wird ein Mieter in der Nacht immer wieder durch Lärm vom Nachbarn gestört, dann kann eine Mietminderung von mindestens 10 % angemessen sein.“

[http://www.kostenlose-urteile.de/AG-Bergheim\\_23-C-14712\\_Schreilaute-MusikTuerenschlagen-10-Prozent-Mietminderung-bei-naechtlichem-Laerm-vom-Nachbarn.news18822.htm](http://www.kostenlose-urteile.de/AG-Bergheim_23-C-14712_Schreilaute-MusikTuerenschlagen-10-Prozent-Mietminderung-bei-naechtlichem-Laerm-vom-Nachbarn.news18822.htm)

## **„Der große Kunstschwindel des 20. Jahrhunderts“**

„Moderne und postmoderne Kunst ist nihilistisch und anti-menschlich. Sie entwürdigt die Menschheit mit ihren Hoffnungen, Träumen, Leidenschaften und der realen Welt, in der sie lebt.“

<http://www.feuerbringer-magazin.de/kooperationen/der-grosse-kunstschwindel-des-20-jahrhunderts-1/>

## **„Es ist Zeit, sich von der Zivilisation zu verabschieden“**

„Zerstört die Ehen, zerstört die Familien, zerstört die bürgerliche Gesellschaft und am Ende sind wir alle die Kinder missbrauchende, Frauen schlagende, Drogen konsumierende, kriminelle Unterschicht – dort wird im Westen die freie Liebe konsequent gelebt. Und daran sollen wir uns orientieren; ist gewissen 'Philosophen' zu glauben. Nach Piercings, Tattoos, Gangster-Rap und Clubleben ein weiterer Schritt zu unserem neuen ideellen Menschen: Dem Asozialen.“

<http://www.feuerbringer-magazin.de/2014/10/03/es-ist-zeit-sich-von-der-zivilisation-zu-verabschieden/>

## **Zitat der Woche**

„Die im Epochenjahr 1969 von der ersten sozialliberalen Koalition ausgelöste Generalüberholung hat die Strafzumessung in Deutschland tiefgreifend verändert. Die Zahl der Menschen, die wegen schwerer Vergehen ihrer Freiheit einbüßten, ging schlagartig und dauerhaft zurück. Wurden 1968, also ein Jahr vor Beginn der Reform, 172.000 Straftäter zu Gefängnis verurteilt, sind es seitdem, mit geringen Schwankungen, nur noch knapp 70.000 im Jahr. Ein schöner Humanisierungseffekt, der sich allerdings nicht der gewachsenen Gesetzestreue der Deutschen verdankt, sondern ausschließlich der gestiegenen Milde der Gerichte.“ (Fleischhauer, Der Schwarze Kanal, 2012, S. 65)

## **Abstimmung**

Gegner des modernen Regietheaters (Nackte, Rollstühle, MGs, WCs, Naziuniformen etc.) sind aufgerufen, hier für Otto Schenk zu stimmen:

<http://www.opernwelt.de/publikumslieblinge-regisseure/>

## **Petition**

„Die schriftliche Überlieferung ist durch Vernachlässigung zunehmend gefährdet. Eine Stadtgründungsurkunde, ein barockes Buch, eine alte Landkarte, das Fotoalbum eines Exilschriftstellers oder eine Notenhandschrift sind unverwechselbare Zeugnisse unserer Kulturgeschichte. Wir brauchen die-

se Originale weiterhin, auch wenn Abbilder davon für das Internet hergestellt sind. Nur die Originale sichern dauerhaft die Möglichkeit des wissenschaftlichen Verstehens. Originalerhalt und Digitalisierung ergänzen sich.“

<https://www.openpetition.de/petition/online/schriftliches-kulturgut-erhalten-ein-weimarer-appell>

Dank an Herrn Müller!

### **Neuerscheinung**

Klaus Miehling: Trio in A für Viola, Violoncello und Klavier, op. 76 (1998)

<https://www.epubli.de/shop/buch/40047>

### **Aktuelle Meldungen**

Ehre, wem Ehre gebührt?

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/statue-erinnert-amy-winehouse-30064234>

„Miley Cyrus (21) posierte vor der Linse von Modekaiser Karl Lagerfeld – splitterfasernackt!“

<http://top.de>, 16. 9. 2014

(wegen des unzensurierten Fotos hier kein vollständiger Verweis)

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 345 / 27. September 2014**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Der Psychologe und ehemalige Islamist Ahmad Mansour sagt, der Salafismus sei eine Jugendkultur: „Die Jugendlichen müssen sich nicht länger fragen, was sie aus ihrem Leben machen, welchen Beruf sie ausüben wollen. Alles ist festgelegt, angefangen damit, wie ich zur Toilette gehe, bis zum Punkt, wen ich heirate. Das gibt Sicherheit.“

<http://www.tagesanzeiger.ch/leben/gesellschaft/Salafismus-ist-eine-Jugendkultur/story/20856276>

Da hat man jahrzehntlang geglaubt, je weniger Vorschriften man den Jugendlichen mache, um so besser – und nun das! Was man jahrtausendlang geübt hat, nämlich Kindern und Jugendlichen strenge Regeln zu vermitteln, war vielleicht doch nicht so falsch. Es müssen nur die richtigen Regeln sein.

Klaus Miehling

### **Musik wirkt**

„Der CCM [Contemporary Christian Music] haftet dieses Stigma der Unmoral an, weil die Musikstile untrennbar mit dem Ballast weltlicher Unmoral verbunden sind. [...] Rockmusik und ihre Kinder – und damit auch die CCM – können und werden die Moral all derer verderben, die sie praktizieren.“ (Lucarini: Worship bis zum Abwinken, 2002/07, S. 63)

### **Gewalt**

Der Amokläufer von Emsdetten hatte ein Eminem-Poster an der Wand. (*Stern* 49/2006, S. 50)  
Eminem ist ein US-amerikanischer Rapper.

### **Drogen**

Bill Kaulitz (*Tokio Hotel*): „Ich konnte in den Clubs abtauchen, auch mal abstürzen, völlig besoffen rausgehen, ohne Angst, dass mich jemand fotografiert.“

<http://top.de/news/4OAI-bill-kaulitz-tokio-hotel-lange-zeit-hoeren#.A1000004>

### **Inhalte**

„Worüber sonst kann man rappen als über Geld, Sex, Mord oder Zuhälterei? Es passiert nicht viel anderes in unserer Welt.“ (Der Rapper Ja Rule, zit. n. Strasburger/Wilson: Children, Adolescents, & the Media, 2002, S. 271; orig. englisch)

## **Textausschnitt**

Kollegah, „Bossaura“: „Deutsche Rapper? Ich bin ihnen lyrisch überlegen / Bin ihn' psychisch überlegen und sie sehen / Nachdem sie intensive Pimp-Slaps kriegen / Ich bin ihn' auch physisch überlegen / Sie sind Untermenschen wie Boden [...]“

(Fortsetzung folgt)

<http://rap.genius.com/Kollegah-bossaura-lyrics#note-2106477>

## **Plattenrezension**

*The Body* x *The Haxan Cloak*, „I Shall Die Here“: „[...] Ergänzend gibt es brüllend brustkorbbedrängende Brumm töne zu hören, aber auch hirnsägende Sirengeräusche – und den Gesang von King, den man sich wie eine Mischung aus aggressivem Winseln und beleidigtem Meckern vorstellen muss. [...] Das doomhaft zähe Geräuschgerumpel der Band zerdellt er [The Haxan Cloak] mit schleifend-kreischenden Digital-Beats [...]“ (RS, Juli 2014, S. 104)

## **Gewaltmusik im Gottesdienst**

„Es gibt kein biblisches Gebot, Christen aus der Gemeinde zu ekeln, um den Weg für moderne Musik freizumachen [...]“ (Lucarini: Worship bis zum Abwinken, 2002/07, S. 66)

## **Freiburg: Kommunalen Ordnungsdienst in Gefahr**

<http://fudder.de/artikel/2014/09/25/platzverweise-durchsuchungen-beschlagnahmungen-warum-viele-den-kod-stoppen-wollen/>

## **„Auswüchse des Regietheaters“**

<http://www.nzz.ch/feuilleton/buehne/oper-der-beliebigkeiten-1.18389397>

## **Zitat der Woche**

„Dichtung und Malerei, Bühnenkunst und Architektur (Plastik) mögen bei anderen Völkern und in anderen Kulturepochen Hochblüten erlebt haben, die vor denen des Abendlandes in nichts zurückstehen: Die Musik aber blieb, verglichen mit den Höhepunkten der Kunst Palestrinas, Bachs, Beethovens, Bruckners doch so gut wie primitiv. [...] Japaner können sich [...] Werke Beethovens und Schuberts so zu eigen machen, daß sie [...] diese Musik genießen [...] als etwas ihnen Eigenes. Es muß also doch etwas Besonderes auf sich haben mit der harmonischen Musik des christlichen Abendlandes.“ (Hess: Vom Doppelantlitz des Bösen in der Kunst, 1963, S. 25)

## **Anarchie in Deutschland**

<http://www.bild.de/regional/hamburg/verbrechen/hilfe-schrei-vom-hansaplatz-37757948.bild.html>

„Ein Schaffner erzählt aus seinem Arbeitsalltag: 'Wir fühlen uns nicht sicher' [...] Meistens geht die Gewalt von jungen deutschen Männern zwischen 18 und 30 aus, die in einer Gruppe auf dem Weg zu einer Party sind und Alkohol getrunken haben.“

<http://web.de/magazine/panorama/schaffner-erzaehlt-arbeitsalltag-fuehlen-30097424#.hero.%22Wir%20f%C3%BChlen%20uns%20nicht%20sicher%22.222.342>

<http://www.bz-berlin.de/tatort/menschen-vor-gericht/justiz-machtlos-gegen-mutmassliches-raeuber-trio>

### **Leserzuschrift**

„ich lese ab und an mal auf Ihrer Besucherseite die Kommentare... die sind so unterirdisch, das ist nicht zu fassen ... [...] diese Kommentare können nur aus der Gewaltmusik gespeist werden, so viel Müll kann einem einzelnen Menschen aus sich selbst heraus gar nicht einfallen ...“ (27. 9. 2014)

### **Blick über den Tellerrand**

Gedanken über den Altruismus:

<http://www.feuerbringer-magazin.de/2014/09/25/die-effektive-selbstbeweihraeucherung/#more-8017>

### **Aktuelle Meldungen**

„Auslöser der Prügelei: Der Familienvater hatte um etwas mehr Ruhe gebeten.“

<http://web.de/magazine/panorama/maenner-verpruegeln-familie-zug-30090746>

dazu auch:

<http://www.spiegel.de/panorama/justiz/pruegelattacke-auf-familie-in-zug-mutmassliche-taeter-stellen-sich-a-993639.html>

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 346 / 4. Oktober 2014**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

„Da wir auf viele Probleme keine Antworten finden, haben wir das Fragen verboten“, sagt Heinz Buschkowsky in einem Interview zu seinem neuen Buch (s.u. „Literaturhinweis“). Das betrifft nicht nur Themen wie Ausländerkriminalität, westliche Leitkultur oder Sexualität. Welcher Politiker oder im Staatsdienst tätige Universitätsprofessor dürfte öffentlich Fragen wie die folgenden stellen, ohne negative Konsequenzen befürchten zu müssen?:

Gibt es Musikstile, die eine negative Wirkung auf den Charakter haben? Soll Avantgarde„kunst“ mit Steuergeldern gefördert werden? Dürfen wir Veranstaltungen genehmigen, die Anwohner um ihre Nachtruhe bringen?

Heute habe ich an einer Netzumfrage teilgenommen; eine der Fragen lautete, ob man etwas dagegen hätte, wenn Folgendes in der unmittelbaren Wohnumgebung errichtet werden sollte: eine Windkraftanlage, eine Mülldeponie, ein Park ... Ein Park? Wer könnte etwas gegen einen Park haben? Grün, Natur, Erholung, Ruhe ... Noch zur Zeit meiner Jugend wäre das in der Tat eine seltsame Frage gewesen. Heute ist das leider anders: Drogenszene, Prostituierte, Skaterbahn, Cafés mit Außenbeschallung, Freiluftkonzerte mit elektronisch verstärkter Musik, Jugendliche mit Ghettoblastern, im Sommer ein lautstarkes „Event“ nach dem anderen. Was ist da geschehen? Darf das so bleiben? Auch das sind Fragen, die man nicht stellen darf; jedenfalls wenn es um Lärm geht. Die Verleugnung der Wirklichkeit geht so weit, dass unser Freiburger grüner Oberbürgermeister in einem Interview vor ein paar Tagen behauptet hat, Lärm könne man nicht durch polizeiliche Maßnahmen beseitigen (wie sonst?); schließlich erdreistete er sich sogar zu einer Lüge, alle Beschwerden der letzten Jahre und Jahrzehnte ignorierend: „Die Menschen leben gerne in der Innenstadt“: [http://www.baden.fm/mediathek/video/freiburg-salomon-weiterhin-gegen-kod/#.VDAfhfl\\_uSr](http://www.baden.fm/mediathek/video/freiburg-salomon-weiterhin-gegen-kod/#.VDAfhfl_uSr)

Zu diesem Thema lesen Sie unten mehr.

Klaus Miehling

### **Mediengewalt wirkt**

Der 16jährige Hauptschüler Christos P.: „Die Frage, ob sich sein Verhalten nach einem Horrorvideo verändert, beantwortet er mit ‘Ja’. Er wird kämpferischer, erregbarer, ist gut gelaunt, fühlt sich stark und mutig. [...] Geht Christos anschließend ins Jugendhaus, dann ‘schlage ich auch schon mal zu, wenn mich jemand dumm anschwätzt.’ Diese Gefühle halten zwei bis drei Stunden an, bei jedem erneuten Sehen stellen sich die gleichen Gefühle wieder ein. [...] Seine Freizeit verbringt er mit Freunden, in der Disco [!], mit Mofafahren oder Glücksspiel. Unterrichtsbeobachtungen und die Befragung der Klassenlehrerin lassen bei Christos fehlende Selbstbeherrschung erkennen, er ruft in die Klasse, kritisiert und beschimpft andere. Sein Schulischer Ehrgeiz ist gering. Forderungen, die an ihn gestellt werden, erfüllt er ungern.“

(R. H. Weiß.: Horror-Gewalt-Video-Konsum bei Jugendlichen; in: H. Lukesch (Hg.): Wenn Gewalt zur Unterhaltung wird, 1990, S. 60).

## über Rockmusik

„Ich behaupte, dass dieser Musikstil untrennbar verbunden ist mit moralisch Bösem, insbesondere mit freiem und außerehelichem Sex, Drogenkonsum und Rebellion gegen Autorität. [...] Jahrzehnte von Rockmusik haben dieser Musik unaufhörlich den Stempel der Unmoral aufgedrückt. Andere Texte und andere Musiker können dieses Stigma nicht entfernen. [...] der Musikstil erinnert unweigerlich an seinen unmoralischen Hintergrund. Die Zuhörer assoziieren mit der Musik sofort Sinnlichkeit, Verdorbenheit und Rebellion.“ (Lucarini: Worship bis zum Abwinken, 2002/07, S. 77f)

## Drogen

*Crosby, Stills, Nash and Young*: „Sie hatten Marlborough-Zigaretten, dröselten den Tabak raus und stopften Gras hinein', erinnert sich Tourmanager Chris O'Dell. 'Es gab ganze Kartons, die so präpariert waren. Das Gleiche machten sie mit Vitamin-C-Kapseln, die sie mit Koks füllten. [...]“ (RS, Aug. 2014, S. 78)

## Inhalte

„Amerikanische Liedermacher und Sänger im 20. Jahrhundert schienen besessen davon zu sein, auszuprobieren, wie weit sie gehen können.“ (Strasburger/Wilson: Children, Adolescents, & the Media, 2002, S. 272; orig. englisch)

## Textausschnitt

Kollegah, „Bossaura“: „Es ist Kollegah, Muskelberg, ich laufe mit Luftgewehr / Und Schuhen aus Krokodil in der Hood umher / Paar Shots durchsieben dein Nuttenherz / Du Tucke nervst, hör auf den Boss, hol mir deine Mutter her / Und wir verbringen die Zeit mit Doktorspielen wie Guttenberg / Während ich im Hummer sitz', deine Mama f[...] / Trägst du Tangaslips und spritzt ab auf Manga-clips“ (Fortsetzung folgt)

<http://rap.genius.com/Kollegah-bossaura-lyrics#note-2106477>

## Plattenrezension

Evian Christ, „Waterfall“: „[...] Wuchtige Schläge werden von sirrenden Störgeräuschen unwimmelt klitzeklein zerhäckelte Stimmen [...] müssen [...] sich immer wieder der alles zerstörenden Kraft der Beats unterwerfen [...]“ (RS, Juli 2014, S. 104)

## Gewaltmusik im Gottesdienst

„Aufgrund unserer Erfahrung und den dringenden Warnungen der Bibel vor Götzendienst und Bilderverehrung sind wir dagegen, CCM [Contemporary Christian Music] für geistliche Zwecke einzusetzen, weil das nur die natürlichen Lüste und Leidenschaften der Jugendlichen nährt und ihnen nicht beibringt, was es heißt, das Kreuz Christi auf sich zu nehmen und die Frucht des Heiligen Geistes zu bringen. [...] Wir sahen, dass geistliche Jüngerschaft [...] mit CCM unverträglich ist und nicht mit dieser Musik, die das Fleisch anreizt, koexistieren kann. Der Schaden, den Jugendliche

durch CCM erleiden, übertrifft bei weitem jeden angeblichen Nutzen dieser Musik zur Evangelisation.“ (Lucarini: Worship bis zum Abwinken, 2002/07, S. 103).

### **Kongress: „The Languages of Popular Music“**

Einer der Vorträge: „Suchtgenese und Selbstkonzept: Rekonstruktion individueller Entwicklungsverläufe heroinabhängiger Musiker“

<http://www.popular-music.uni-osnabrueck.de/programm.html>

### **Freiburg: Leserbrief zum Kommunalen Ordnungsdienst**

<http://www.badische-zeitung.de/freiburg/kod-um-das-sicherheitsempfinden-zu-staerken--91945291.html>

### **FILZ-Pressemitteilung, 3. 10. 2014**

Die Freiburger Initiative gegen Lärm und Zwangsbeschallung appelliert an den Gemeinderat, die Entscheidung für den Kommunalen Ordnungsdienst nicht zurückzunehmen. Angesichts der mangelhaften personellen Ausstattung der Freiburger Polizei sei der KOD ein unverzichtbarer Bestandteil einer Strategie gegen Lärm und Kriminalität in der Innenstadt. Die Initiative kritisiert weiterhin die Aussagen von OB Dieter Salomon in einem Interview mit TV Südbaden, wonach Lärm „nicht mit polizeilichen Maßnahmen“ zu bekämpfen sei und in einer Großstadt „das Leben auch nachts“ stattfinde. Damit spreche er Anwohnern das Recht auf Nachtruhe und auf ihre Gesundheit ab. Seine Behauptung „Die Menschen leben gerne in der Innenstadt“ sei falsch und zynisch angesichts der zahlreichen Beschwerden und der Ergebnisse der Lärmumfrage des Lokalvereins Innenstadt.

### **„Die zehn besten Gründe gegen Böller und Raketen“**

<http://www2.evangelisch.de/themen/gesellschaft/die-zehn-besten-gr%C3%BCnde-gegen-b%C3%B6ller-und-raketen30281>

### **Zitat der Woche**

„Wenn man etwas bekämpft, macht man es damit bekannt und möglicherweise auch attraktiv. Darum gilt als erste Option: Totschweigen. Wenn das nicht hilft, holt man anrühige Etiketten hervor. Und erst, wenn die Sache nicht verschwindet, muss man sich der Wirklichkeit annähern.“

Thilo Sarrazin

<http://www.morgenpost.de/berlin/article132721364/SPD-Querdenker-Thilo-Sarrazin-lobt-die-AfD.html>

### **Bilder sagen mehr als Worte**

Am häufigsten vertreten: Gewaltmusiker.

<http://web.de/magazine/unterhaltung/lifestyle/promis-alkohol-30101750>



### **„Mit Steuern gepäppelter Nischenbetrieb“**

„Vor 100 Jahren sorgte sie für Entsetzen. Vor 50 Jahren wurde sie zum Bollwerk gegen die 'Kulturindustrie' aufgebaut. Heute ist sie vor allem ein einträgliches Gewerbe. Allein hören will die 'Neue Musik' noch immer keiner.“

<http://www.wiwo.de/erfolg/trends/neue-musik-mit-steuern-gepaepelter-nischenbetrieb/7822598.html>

### **Übermorgen im Fernsehen**

Mo., 6. 10. 2014, ARD, 20.15 Uhr:

„An einem belebten Platz in Köln gibt es Streit um Lärm. Die jungen Leute wollen abends draußen ihr Kölsch trinken, der Kioskbesitzer seinen Umsatz machen. Nur die Anwohner, die wollen schlafen.“

<http://www.daserste.de/information/ratgeber-service/wer-hat-recht/wer-hat-recht/06102014-wer-hat-recht-2-kampf-ums-wohnen-100.html>

### **Petition**

<https://www.openpetition.de/petition/online/nachmittagsbetreuung-an-grundschulen-muss-freiwillig-und-flexibel-bleiben>

### **Literaturhinweis**

„Da wir auf viele Probleme keine Antworten finden, haben wir das Fragen verboten.“

Das neue Buch von Heinz Buschkowsky.

[http://www.focus.de/politik/deutschland/buch-die-andere-gesellschaft-buschkowsky-salafisten-wollen-uns-in-die-welt-vor-1400-jahren-zurueckbeamten\\_id\\_4175755.html](http://www.focus.de/politik/deutschland/buch-die-andere-gesellschaft-buschkowsky-salafisten-wollen-uns-in-die-welt-vor-1400-jahren-zurueckbeamten_id_4175755.html)

### **Verzeichnis meiner Lieder**

in der Datenbank Lieder.net:

<http://www.recmusic.org/lieder/m/miehling.html>

### **Blick über den Tellerrand**

„Analphabetismus als geheimes Bildungsziel“

<http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/forschung-und-lehre/schlechte-rechtschreibung-analphabetismus-als-ziel-13167836.html>

Was im Fernsehen verschwiegen wird:

<http://www.derwesten.de/wp/politik/heimleiter-rechtfertigt-sich-ohne-wachleute-geht-es-nicht-id9887415.html>

<http://www.spiegel.de/schulspiegel/schueler-wuergt-lehrer-mit-schnuersenkel-a-995034.html>

Dank an Frau Gerhardt!

### **Aktuelle Meldungen**

Freiburg: Gewalt wegen Zwangsbeschallung

„Hintergrund des Streits war laut Polizei, dass die Frau ihr Handy benutzte, um Musik zu hören.“

<http://www.badische-zeitung.de/freiburg/mann-schlaegt-junge-frau-in-der-strassenbahn--91945080.html>

München: Gewalt in Nachtclub

<http://web.de/magazine/unterhaltung/stars/heino-ferch-muenchen-verpruegelt-30104794>

Kuppelendung mit Rapper:

<http://web.de/magazine/unterhaltung/tv-film/kay-one-prinzessin-gesucht-beste-schlechteste-show-fernsehen-30106624>

Kanye West kommandiert sein Publikum herum:

<http://kultur-und-medien-online.blogspot.de/2014/09/beschamendes-pop-konzert-in-sydney.html>

Dank an Frau Schlittmeier!

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 347 / 11. Oktober 2014**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Diese Broschüre, auf die mich jemand in meinem Gästebuch aufmerksam gemacht hat: <http://www.impactev.de/?main=hilfreiches/artikel/Mu06-Ist-Musik-amoralisch.pdf> hat mir wieder einmal bewusst gemacht, wie neu der Gedanke ist, dass Musik „amoralisch“ im Sinne von „wertneutral“ sei. Der Autor sagt, dieser Gedanke stamme aus den 1960er oder 70er Jahren. Davor gibt es offenbar keine Quelle, in welcher dergleichen behauptet wird, dagegen viele, die vor den negativen Wirkungen bestimmter Musikstile warnen. Gab es vor fünfzig Jahren eine sensationelle wissenschaftliche Entdeckung, die eine mindestens bis auf Platon zurückgehende Lehre widerlegt hätte? Keineswegs! Es gab nur einige Gewaltmusiker und Gewaltmusikhörer, die es einfach behauptet haben – und, eine Ironie der Geschichte, die verdummende und entmoralisierende Wirkung der massenhaft verbreiteten aggressiven Musik sorgte dafür, dass das Märchen von der moralischen Nicht-Wirkung von Musik zum Dogma wurde. Der dadurch erfolgte Werteverfall zeigt sich nicht zuletzt darin, wie – auch das ein immer wiederkehrendes Thema des GMNB – in politischen Entscheidungen die Spaßgesellschaft über das Recht auf Nachtruhe und auf Unverletzlichkeit der Wohnung gestellt wird. Am vergangenen Dienstag hat der neue Freiburger Gemeinderat die Entscheidung für den Kommunalen Ordnungsdienst, der unter anderem gegen den nächtlichen Lärm durch „Feiernde“ vorgehen sollte, mit 25 gegen 22 Stimmen wieder zurückgenommen. Lesen Sie dazu den heute erschienenen Text „Linguistik der politischen Lüge“, der ohne weiteres auf die Situation in anderen Städten übertragbar ist: <https://freiburg4you.wordpress.com/>

Klaus Miehling

### **Mediengewalt wirkt**

„Welchen Einfluss hat Mediengewalt auf Schul-Amokläufer? Sie legitimiert Gewalt und liefert Rollenmodelle für Mord. Sie kann sogar Anleitungen oder Handlungsszenarien bieten, denen die prospektiven Mörder folgen können. Als Barry Loukaitis 1996 in seinen Mathematikunterricht in Moses Lake, Washington, ging, erschoss er seinen Lehrer und drei Klassenkameraden und nahm dann die Klasse in Geiselhaft. Er sagte: 'Das ist stärker als Algebra, oder?' Das war ein Zitat aus einem von Stephen King unter Pseudonym geschriebenen Buch mit dem Titel 'Rage' (dt. 'Amok'), in dem ein Schüler während des Mathematikunterrichts ein Massaker begeht. [...] Es ist vielleicht erwähnenswert, dass man in Michael Carneals [ein anderer Amokläufer, der acht Menschen erschoss] Schließfach nach seiner Tat ebenfalls ein Exemplar von 'Rage' fand. Mediengewalt kann Menschen desensibilisieren. Blut, Mord, Verstümmelung werden zur bloßen Unterhaltung. Doch nicht nur das, viele Fernseh- und Kinofilme zeigen, dass man mit Gewalt seinen Status steigern kann. [...] Schließlich kann das Morden von Personen in Videospielen oder das Nachempfinden solcher Filme wie 'Natural Born Killers' als eine Art Einübung oder Probe für die reale Tat dienen. Das tausendfache Töten von Personen in Videospielen oder in der Fantasie kann die Täter für Gewalt desensibilisiert haben, und dann fiel es ihnen leichter, den Abzugshahn in der Wirklichkeit zu betätigen.“ (Langman: Amok im Kopf, 2009, S. 36f)

## **Drogen**

Pete Doherty: „frühzeitig ergraute Haare, die Zähne vom Nikotin vergilbt, ein Abszess auf der Backe – und die Arme [...] bis oben mit Einstichen übersät. Er [...] ist im Gespräch [...] sprunghaft, widersprüchlich, irritierend und schnell eingeschnappt – vielleicht sogar mehr als je zuvor.“ (*me*, Sept. 2013, S. 43)

## **Textausschnitt**

Kollegah, „Bossaura“: „Dein Dad raucht Cannabis? Ja, das kann er bis / Der Boss kommt und dem Nuttensohn beide Arme bricht [...] dein Tränengas hilft wenig / Wenn ich stählerne MGs durchlade, Bullets durch dein' Schädel jage / Ey, ich lass' wenn sie die Regel haben, Mädels blasen jeden Abend / Gebe Gas im Range Rover, fahre zu deiner Bitch / Ey, ihr Sexlife spielt sich ab, wenn du nicht da bist wie Mailboxansagen / Vor Jahren tickte ich Stoff an Kids auf Skateboardanlagen [...]“ (Fortsetzung folgt)

<http://rap.genius.com/Kollegah-bossaura-lyrics#note-2106477>

## **Plattenrezension**

*White Lung*, „Deep Fantasy“: „Punk wie er sein sollte: laut, hart, schnell, wütend. [...] Songs, [...] die nach zerrissenen Netzstrümpfen klingen, nach Rangeleien im Jugendzentrum, einem geplatzten Druckventil. [...] Ob es um Sex geht [...] oder um Sucht [...]: Stets bringen *White Lung* das Thema musikalisch wie textlich kompromisslos auf den Punkt. [...]“ (*RS*, Juli 2014, S. 106)

## **Früh gestorben**

Rob Skipper (Rock-/Folkmusiker) starb am 3. 10. 2014 mit 28 Jahren.

<http://www.thedeadrockstarsclub.com/2014b.html>

Ein älterer Fall, der mir noch nicht bekannt war:

Hansi Dujmic (*Chaos de Luxe*) starb am 21. 5. 1988 mit 31 Jahren, nachdem er volltrunken Heroin geschnupft hatte. (de.wikipedia.org)

## **aus der Wissenschaft I**

Die Meldung ist neu, bezieht sich aber auf eine Studie, die schon in GMNB 259 vorgestellt wurde.

<http://www.musikmachen.de/News/Metal-Musik-macht-kriminell%21-3806125>

Dank an Herrn Minning / Frau Humer!

## **aus der Wissenschaft II**

„Der Psychologe Jürgen Hellbrück erklärt, wie sich Lärm auf die Psyche auswirkt und was man tun kann, um sich weniger an lauten Geräuschen zu stören.“

<http://www.spiegel.de/gesundheit/psychologie/laerm-wie-laute-geraeusche-die-psyche-und-gesundheit-beeinflussen-a-964605.html>

### **„Christenhass – geschürt durch Black-Metal Szene“**

„Doch fast unbeachtet blieben erstaunlicherweise bislang die Attacken auf das Christentum aus der sog. Death-Metal und der Black-Metal-Szene, beide Untergattungen des Heavy-Metal, die oft satanische Elemente beinhalten. In ihren Auftritten gehören satanische Symbole zur Bühnenausstattung, satanische Rituale werden zumindest ansatzweise exerziert.“

<http://kultur-und-medien-online.blogspot.de/2014/10/christenhass-geschurt-durch-black-metal.html>

Dank an Frau Schlittmeier!

### **Gewaltmusik im Gottesdienst**

„Die CCM-Musiker [Contemporary Christian Music] wurden Vorbilder für verschiedenste Arten von Unmoral: aufreizende Kleidung, rebellische Ausdrucksweise, unschickliche Schwärmerei von jungen Mädchen für verheiratete Männer, lüsterne[s] Interesse an 'sexy' Frauen seitens erwachsener Männer“ (Lucarini: Worship bis zum Abwinken, 2002/07, S. 102).

### **Freiburg: zum Kommunalen Ordnungsdienst**

S. 5: Leserbrief

S. 7: Rap gegen den KOD / Kommentar

[http://img.der-sonntag.de/dso-epaper/pdf/DS\\_frs\\_05.10.2014.pdf](http://img.der-sonntag.de/dso-epaper/pdf/DS_frs_05.10.2014.pdf)

Am Dienstag wurde der bereits beschlossene KOD wieder gestrichen!

<http://fudder.de/artikel/2014/10/07/der-kod-kommt-doch-nicht-freiburger-gemeinderat-stimmt-gegen-kommunalen-ordnungsdienst/>

dazu auch:

„Es gibt in Freiburg sicher Minderheiten, die mit noch mehr Jugendszene noch mehr Geld verdienen wollen, aber sie repräsentieren nicht Freiburg, sondern manipulieren es für ihre Zwecke.“

<https://freiburg4you.wordpress.com/>

Dank an Herrn Lukas!

### **Oktoberfest-Bilanz**

7.900 Besucher müssen medizinisch behandelt werden, 600 Alkoholvergiftungen, 720 Festnahmen, 13 verletzte Polizisten, 112.000 (!) versuchte Maßkrugdiebstähle.

<http://web.de/magazine/unterhaltung/lifestyle/oktoberfest-2014/muenchner-oktoberfest-rekord-30120744>

dazu auch:

<http://www.welt.de/vermishtes/article132920883/Oktoberfest-mia-san-brutal.html>

## **Zitat der Woche**

„[...] die Mode der politischen Korrektheit [...], die eine Mozart-Symphonie und eine Monstrosität namens Rap [...] auf ein und derselben Ebene ansiedelt.“ (Oriana Fallaci, zit. n. Sarrazin: Der neue Tugendterror, 2014, S. 36)

## **„Ist Musik amoralisch?“**

Der Autor verwendet den Begriff im Sinne von „wertneutral.“

<http://www.impactev.de/?main=hilfreiches/artikel/Mu06-Ist-Musik-amoralisch.pdf>

## **Anarchie in Deutschland**

<http://www.bz-berlin.de/berlin/friedrichshain-kreuzberg/das-ist-das-kriminellste-haus-in-berlin#.VDgIsywPpCc.facebook>

„Klartext der Polizei zur Straßenschlacht zwischen Kurden und Salafisten“

<https://www.youtube.com/watch?v=YypeCx9kJhg#t=256>

## **Literaturhinweis**

Das neue Buch von Akif Pirinçci:

[http://jf-buchdienst.de/Neuheiten/Attacke-auf-den-Mainstream.html?utm\\_source=LZM+Newsletter&utm\\_medium=email&utm\\_campaign=09-10-2014+Wo+bleibt+die+echte+Debatte%3F+%2F+JF-Rundbrief+Nr.+42+vom+9.+Oktober+2014&utm\\_content=Mailing\\_8158285](http://jf-buchdienst.de/Neuheiten/Attacke-auf-den-Mainstream.html?utm_source=LZM+Newsletter&utm_medium=email&utm_campaign=09-10-2014+Wo+bleibt+die+echte+Debatte%3F+%2F+JF-Rundbrief+Nr.+42+vom+9.+Oktober+2014&utm_content=Mailing_8158285)

## **Blick über den Tellerrand**

„Siegesszug der Dummheit: Die menschliche Intelligenz geht rasant zurück“

<http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2014/10/05/siegesszug-der-dummheit-die-menschliche-intelligenz-geht-rasant-zurueck/>

„Jugendrichter, wacht auf!

Milde Strafen, frühe Entlassungen: Ein Gefängnis-Pädagoge kritisiert den Kuschel-Kurs vieler Juristen gegenüber jungen Kriminellen und warnt vor den dramatischen Folgen.“

[http://www.focus.de/panorama/welt/ein-knastlehrer-klagt-an-jugendrichter-wacht-endlich-auf\\_id\\_4189993.html](http://www.focus.de/panorama/welt/ein-knastlehrer-klagt-an-jugendrichter-wacht-endlich-auf_id_4189993.html)

## **Aktuelle Meldungen**

„Eine neue und extrem gefährliche Partydroge versetzt die Polizei in Südastralien derzeit in Alarmbereitschaft. Der Droge namens 'Wizard' sollen bereits mehrere Menschen zum Opfer gefallen sein.“

<http://web.de/magazine/gesundheit/wizard-extrem-gefaehrliche-partydroge-vormarsch-30122126>

„Auch auf sein warnendes Hupen hatte sie nicht reagiert. Möglicherweise lag dies daran, dass die Heranwachsende Ohrhörer trug und abgelenkt war.“

<http://www.presseportal.de/polizeipresse/pm/11554/2847442/pol-bs-schwangere-bei-unfall-verletzt>

Dank an Frau Schultze!

„Conchita Wurst singt vor dem Europaparlament“

[http://www.focus.de/kultur/videos/abgeordnete-haben-sie-eingeladen-conchita-wurst-singt-vor-dem-europaparlament\\_id\\_4189965.html?](http://www.focus.de/kultur/videos/abgeordnete-haben-sie-eingeladen-conchita-wurst-singt-vor-dem-europaparlament_id_4189965.html?utm_source=facebook&utm_medium=social&utm_campaign=facebook-focus-online-politik&fbclid=IwAR10082003)

[utm\\_source=facebook&utm\\_medium=social&utm\\_campaign=facebook-focus-online-politik&fbclid=IwAR10082003](http://www.focus.de/kultur/videos/abgeordnete-haben-sie-eingeladen-conchita-wurst-singt-vor-dem-europaparlament_id_4189965.html?utm_source=facebook&utm_medium=social&utm_campaign=facebook-focus-online-politik&fbclid=IwAR10082003)

Wenn Sie diesen Nachrichtenbrief nicht mehr erhalten wollen, genügt eine leere Mitteilung an klaus-miehling@web.de mit der Betreffzeile „Abmeldung vom GMNB“ o.ä.

Wichtig: Geben Sie möglichst alle zu Ihrem Postfach gehörenden Adressen an!

## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 348 / 18. Oktober 2014**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

An verschiedenen Stellen im Netz findet sich die folgende Geschichte:

Ein alter Indianer sprach zu seinem Enkel: „In jedem von uns gibt es einen Kampf zwischen zwei Wölfen. Einer der Wölfe ist böse. Er ist Zorn, Neid, Eifersucht, Kummer, Habgier, Arroganz, Feindseligkeit, Lüge, falscher Stolz, Überheblichkeit und Egoismus. Der andere Wolf ist gut. Er ist Freude, Friede, Liebe, Hoffnung, Gelassenheit, Bescheidenheit, Freundlichkeit, Güte, Menschlichkeit, Großzügigkeit, Wahrheit, Mitgefühl und Vertrauen.“ Der Enkel überlegte und fragte: „Und welcher Wolf gewinnt?“ Der Großvater gab zur Antwort: „Der, den Du fütterst.“

Ironischerweise wurde die Geschichte auf Facebook von einer Zeitschrift eingestellt, deren immer noch amtierender Redakteur vor Jahren einen meiner Aufsätze als „Hetzschrift“ abgelehnt hatte. Im Gegensatz zu diesem Redakteur hätte der alte Indianer sofort erkannt, was ich den Menschen seit über zwölf Jahren über die Wirkungen von Mediengewalt und insbesondere aggressiver Musik klarzumachen versuche, und wofür Sie in jedem GMNB Belege finden können.

Füttern Sie den richtigen Wolf!

Klaus Miehling

### **Mediengewalt wirkt**

„In manchen französischen Kinos wird der Horrorfilm 'Annabelle' trotz guter Ticketverkäufe aus dem Programm genommen. Der Grund: Aus noch ungeklärten Gründen randalierten Jugendliche bei zahlreichen Vorstellungen des Films. [...] Ähnliche Vorfälle habe es schon bei den Horrorfilmen 'Paranormal Activity' und 'Sinister' gegeben.“

<http://web.de/magazine/unterhaltung/tv-film/annabelle-teenager-rasten-franzoesischen-kinos-30150598>

### **Gewalt**

Eddy Kante (Leibwächter von Udo Lindenberg) „führte [...] ein Leben voller Gewalt. [...] schloss [...] sich mit 18 einer Rockergang an, versackte im kriminellen Milieu.“ (*Hörzu* 41/2014, S. 133)



## **Drogen**

Pete Doherty: „'Schon langweilig, so eine Gerichtsverhandlung', dachte sich Pete Doherty wohl am 21. Dezember 2009. 'Nehm ich doch ein bisschen Heroin mit in diesen Gloucester Crown Court.' Verhaftung im Gerichtsaal.“ (*me*, Sept. 2013, S. 16)

## **Textausschnitt**

Kollegah, „Bossaura“: „Ich bin multitaskingfähig, halt die Uzi an dein' Schädel / Drücke ab und geb's dabei grad 20 Groupies parallel / Kid, und ich hoff, dass du mich da verstehst / Ein Uppercut und du fliegst in die Umlaufbahn vom Jupiterplanet [...] Kofferraumvermögen sechshundertsiebzig Hektoliter / Voll gestrecktem Pep, ich vercheck' die Packets an Ghetto Dealer“  
(Fortsetzung folgt)

<http://rap.genius.com/Kollegah-bossaura-lyrics#note-2106477>

## **Plattenrezension**

Diverse, „The Other Side Of Bakersfield: 1950s & 60s Rockers and Boppers“: „[...] Billy Mize, dessen Reverb-gesättigtes 'Planet Named Desire' auch die *Cramps* nicht dräuender hätten stöhnen können. Und nicht zuletzt Alvadean Coker, die schon im Alter von 17 Jahren klang, als würde sie zur Sperrstunde mit den Jungs den Tanzboden aufwischen.“ (*RS*, Juli 2014, S. 117)

## **aus der Wissenschaft I**

Zum Gedenken an Masaru Emoto, der gestern verstarb. Er hat unter anderem den Einfluss verschiedener Musikrichtungen auf die Kristallisation von Wasser untersucht (siehe hier ab 10'50).

<https://www.youtube.com/watch?v=S8oXol2AneY&feature=youtu.be>

## **aus der Wissenschaft II**

Imre Lahdelma u. Tuomas Eerola: Single chords convey distinct emotional qualities to both naïve and expert listeners

<http://pom.sagepub.com/content/early/2014/10/14/0305735614552006>

## **„Was Rap und Dschihad gemeinsam haben**

Rapper und Dschihadisten haben eine ähnliche Zielgruppe. Das zumindest erklärt ein Terror-Experte in einem Musikmagazin. Auch deswegen verbreite Rap-Musik oft islamistische Propaganda. [...] Beispiele für dschihadistische Rapper gibt es genug – wie den Berliner Rapper 'Deso Dogg', der mit bürgerlichem Namen Denis Cuspert heißt. Auch der italienisch-marokkanische Islamist Anas El Abboubi oder der inzwischen vermutlich getötete Omar Hammami nahmen radikale Hip-Hop-Stücke auf, bevor sie in den Krieg zogen. “

<http://www.pro-medienmagazin.de/kultur/musik/detailansicht/aktuell/was-rap-und-dschihad-gemeinsam-haben-89738/>

Dank an Frau Schlittmeier!

### **Streit in Diskothek**

[http://www.refrago.de/Provozierendes\\_Anrauchen\\_Darf\\_man\\_sich\\_gegen\\_das\\_Anblasen\\_mit\\_Zigarettenrauch\\_ins\\_Gesicht\\_mit\\_Notwehr\\_verteidigen.frage209.html](http://www.refrago.de/Provozierendes_Anrauchen_Darf_man_sich_gegen_das_Anblasen_mit_Zigarettenrauch_ins_Gesicht_mit_Notwehr_verteidigen.frage209.html)

### **Geht doch!**

Klassische Musik im „Tatort“:

<http://www.daserste.de/unterhaltung/krimi/tatort/sendung/tatort-wiesbaden-im-schmerz-geborenmusikliste100.html>

### **Gewaltmusik im Gottesdienst**

„Sogar an ganz harmlos wirkenden Liedern wird das deutlich: 'Ja du bist du, das ist der Clou' ist ein typisches Beispiel dafür, wie der Mensch erhoben wird und für Gott lediglich die Rolle eines 'kosmischen Psychotherapeuten' bleibt, der uns Selbstwert vermittelt“ (Der deutsche Herausgeber, in: Lucarini: Worship bis zum Abwinken, 2002/07, S. 123).

### **„Warum ist moderne Kunst so schlecht?“**

[https://www.youtube.com/watch?feature=player\\_embedded&v=INI07egoefc](https://www.youtube.com/watch?feature=player_embedded&v=INI07egoefc)

### **Freiburg: Tagung „Popmusik und Religion“ am 24./25. 10. 2014**

<http://www.katholische-akademie-freiburg.de/html/veranst/detail.html?t=43e37adf05baf947300a42b7f5c7c45b&tto=b89057ca&&m=25016&vt=1&tid=920130>

Dank an Uwe Schlottermüller!

### **neue Kommentare**

<http://fudder.de/artikel/2014/10/12/der-kod-kommt-doch-nicht-freiburger-gemeinderat-stimmt-gegen-kommunalen-ordnungsdienst/>

### **„Unter dem Deckmantel der Vielfalt“**

„In einer Übung sollen zehn Jahre alte Schüler aufgefordert werden, ihre 'Lieblingsstellung/Liebungssexualpraktik' mitzuteilen, während sie sich zu dynamischer Musik [!] schwungvoll durch den Raum bewegen.“

[http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/experten-warnen-vor-zu-frueher-aufklaerung-von-kindern-13203307.html?printPagedArticle=true#pageIndex\\_2](http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/experten-warnen-vor-zu-frueher-aufklaerung-von-kindern-13203307.html?printPagedArticle=true#pageIndex_2)

## **Zitat der Woche**

„Vergnügen ist das Glück jener, die nicht denken können.“ (Jonathan Swift)

## **Anarchie in Deutschland**

[http://www.t-online.de/nachrichten/id\\_71368008/beamtenbund-mehr-angriffe-auf-behoerdenmitarbeiter.html](http://www.t-online.de/nachrichten/id_71368008/beamtenbund-mehr-angriffe-auf-behoerdenmitarbeiter.html)

## **Literaturhinweis**

Das neue Buch von Udo Ulfkotte:

<http://www.wissensmanufaktur.net/pressefreiheit-wird-nur-noch-simuliert>

## **Blick über den Tellerrand**

„Die Zuwanderer sind häufig junge, starke, aggressive, unzufriedene, ungeduldige Männer aus Kriegs und Krisengebieten. Sie werden ihre Forderungen mit Gewalt umsetzen. Sie haben keine Sympathie mit ihren Gastgebern. Sie verachten unsere Kultur, sie hassen unsere Sitten. [...] Wenn diese Entwicklung noch einige Jahre unvermindert anhält, sind die ethnischen Europäer in jedem Land Minderheit und diesen Menschen schutzlos ausgeliefert.“

<https://conservo.wordpress.com/2014/10/09/westliche-asylopolitik-die-katastrophe-naht/>

„Der von den Medien als Opfer eines zweiten Guantanamo auf deutschem Boden hochstilisierte Algerier 'Karim M. (18)', entpuppt sich mehr und mehr als Täter.“

<http://www.pi-news.net/2014/10/asyll-irrsinn-in-deutschland-burbach-mehr-taeter-als-opfer/>

Für alle, die sich über den Bahnstreik ärgern:

<https://www.facebook.com/pages/Wir-fordern-den-R%C3%BCcktritt-von-Claus-Weselsky/265760216881020?fref=ts>

## **Aktuelle Meldungen**

„Weil er den Nachbarn um Ruhe bat: Politiker mit Fahrradschloss verprügelt“

<http://www.bild.de/regional/bremen/koerperverletzung/mit-fahrradschloss-verpruegelt-38136848.bild.html>

„Kaum ist Justin Bieber (20) von einer mehrwöchigen Europareise in die Vereinigten Staaten zurückgekehrt, hat er auch schon wieder Ärger mit der Polizei.“

<http://top.de/news/00MH-justin-bieber-aerger-cops#.A1000004>

„Denkmal“ für *One-Direction*-Sänger: „Harry Styles hat sich hier erbrochen“.

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/kotzdenkmal-harry-styles-30146576#.A1000102>

„Weil es nachts immer laut ist, fallen die Schläge nicht auf.“

<http://fudder.de/artikel/2014/10/14/einbruchserie-in-der-gerberau-ladenbesitzerin-verdaechtigt->

[partyvolk/](#)

Ulm: „Freude bei lärmgeplagten Anwohnern, Frust bei Partyvolk und Veranstaltern. Künftig gibt es nur noch ein Festival in der Friedrichsau – um 22 Uhr muss Schluss sein.“

[http://www.swp.de/ulm/lokales/ulm\\_neu\\_ulm/Nach-Protesten-Nur-noch-ein-Festival-im-Jahr-in-der-Friedrichsau;art1158544,2851796](http://www.swp.de/ulm/lokales/ulm_neu_ulm/Nach-Protesten-Nur-noch-ein-Festival-im-Jahr-in-der-Friedrichsau;art1158544,2851796)

Dank an Frau Schlittmeier!

## Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 349 / 25. Oktober 2014

### Geleitwort

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

Der Dirigent Kent Nagano sagt: „die Bedrohung der klassischen Musik ist das Ergebnis eines gravierenden Wertewandels. [...] Wenn Politiker nur motiviert und kreativ genug wären, um unser Musikerziehungssystem ein Stück weit wiederzubeleben und die klassische Musik in ihrer Bedeutung für die Ausbildung der Kinder und Jugendlichen wieder etwas nach vorne zu rücken, wäre unglaublich viel gewonnen.“

<http://www.wz-newsline.de/mobile/home/kultur/nagano-sorgt-sich-um-klassik-1.1766872>

Wie wahr! Und das müsste zunächst nicht einmal mehr kosten. Man müsste nur die Musikerziehung, die in den letzten Jahrzehnten mehr und mehr durch schädliche Gewaltmusik kontaminiert wurde, für die klassische Musik zurückgewinnen. Wo ist die erste Schule, die sich öffentlich dazu bekennt, dass sie Gewaltmusik aus ihren Mauern verbannt hat? Wenn jemand den ersten Schritt gemacht hat, werden andere folgen.

Klaus Michling

### Musik wirkt

Über einen jugendlichen Psychatriepatienten: „Er gab seine Hobbys auf, *hörte gewaltverherrlichende Musik* und begann, Hakenkreuze und satanistische Symbole zu malen. Dann zog er sich immer mehr in sein Zimmer zurück, rauchte Marihuana und hatte Wutausbrüche. Er wurde immer respektloser, insbesondere seiner Mutter gegenüber, die er wiederholt als 'Schlampe' beschimpfte. Diese Beschimpfungen waren aber nebensächlich im Vergleich zu dem tätlichen Angriff, als er sie auf dem Boden festhielt. Es war dieser Vorfall, zusammen mit den Morddrohungen, die ihn in die Klinik brachten. [...] Er sagte, er hasse seine Schwester, aber als rund dafür gab er nur an, dass sie Disco-musik möge [die ihm offenbar nicht gewaltverherrlichend genug war].“ (Langman: Amok im Kopf, 2009, S. 264f, Hervorh. v.m.)

### Drogen

Rolf Brendel (*The Stripes*): „Ich habe meine Experimente mit Koks gemacht und bin unbeschadet hervorgegangen.“

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/rolf-brendel-nenas-ex-drogen-geld-streitereien-30153964>

### Textausschnitt

Kollegah, „Bossaura“: „Weg mit dir, man, deine Raptexte sind whack, versteck dich lieber / Oder der Mac hält Magnums und Tecs an dein' Head und streckt dich nieder / Fetzt dich weg und du liegst da verletzt im Dreck mit zerfetzten Gliedern [...] Mach' nachts in Edelclubs mit Szenedrogen Cash / Tick Coke und Es an Prominente aus der Regenbogenpresse / Geh' mit AK-47 auf dich los, denn du machst auf Pimp“

(Fortsetzung folgt)

<http://rap.genius.com/Kollegah-bossaura-lyrics#note-2106477>

### **Plattenrezension**

Jack Ruby, „Hit And Run“: „[...] Der Titelsong [...] ist allerdings ein genialisches, gefährlich zuckendes Monster: splitternde Gitarrenriffs, geprügeltes Schlagzeug, arroganter Gesang, und ein sehr aggressive Grundstimmung. [...]“ (RS, Juli 2014, S. 117)

### **aus der Wissenschaft**

„Dass besonders schlaue Studenten der Untersuchung zufolge gerne Klassik – genauer gesagt Beethoven – lauschen, ist noch wenig überraschend. Interessanter ist da schon, dass Intelligenzbestien die britische Band *Radiohead*, der Singer-Songwriter Sufjan Stevens und die Rockband *Counting Crows* zu ihren Lieblingen zählen.

Am anderen Ende findet man dagegen verstärkt Künstler aus dem Hip-Hop-Genre: Rapper Lil' Wayne bildet das Schlusslicht, ihm dicht auf den Fersen ist ausgerechnet Beyoncé, die derzeitige Königin des US-Popgeschäfts. Ihr Ehemann Jay-Z landet ebenfalls am unteren Ende der Skala. Sogar Fans von *Nickelback* oder *Maroon 5* sind angeblich schlauer als die des Rap-Moguls.“

<http://web.de/magazine/unterhaltung/musik/beethoven-schlauen-beyonc-doofen-30164460>

### **über atonale Musik**

„[...] bleibt die Dissonanz Dauerzustand, so bedeutet das doch nichts anderes als das Entstehen als das Ersterben der Sehnsucht nach Auflösung: das Irdische hat Macht über uns gewonnen, wir streben nicht mehr nach der Harmonie geistiger Welten.“ (Hess: Vom Doppelantlitz des Bösen in der Kunst, 1963, S. 47f)

### **Zitat der Woche**

„Mit leerem Kopf nickt es sich leichter.“ (Žarko Petan, slowenischer Autor)

Passt auch zum „Headbanging“ der Metalhörer ...

### **Anarchie in Deutschland**

„Ausländische Einbrecherbanden terrorisieren Deutschland. Die Zahl der Fälle steigt dramatisch, die Aufklärungsquote ist miserabel. Bürger und Polizei fühlen sich im Stich gelassen.“

[http://www.focus.de/immobilien/wohnen/politik-der-staat-versagt\\_id\\_4196533.html?fbclid=fb-shares](http://www.focus.de/immobilien/wohnen/politik-der-staat-versagt_id_4196533.html?fbclid=fb-shares)

„In Übereinstimmung mit Erkenntnissen auf EU-Ebene gehe man davon aus, dass das 'bestehende Vollzugsdefizit im Bereich der Aufenthaltsbeendigung ein wesentlicher Sog-Faktor nach Deutschland ist'. Auch Schleuser würden raten, einen Asylantrag in der Bundesrepublik zu stellen, weil Abschiebungen hierzulande 'oftmals nicht durchgesetzt' werden.“

<http://www.welt.de/politik/deutschland/article133533153/Niedrige-Abschiebezahl-lockt-Fluechtlinge-an.html>

## Literaturhinweis

Meine beiden fremdsprachigen Aufsätze (englisch bzw. spanisch) über Gewaltmusik können jetzt auch hier kostenlos heruntergeladen werden:

<https://independent.academia.edu/KlausMiehling/Papers>

## Heute (25. 10.) im Fernsehen

Vox, 20.15 Uhr: „Die größte Band der Welt – 50 Jahre Rolling Stones“

<http://www.vox.de/medien/sendungen/dokumentationen-und-reportagen/400cf-1f3d8b-ad58-81/die-groesste-band-der-welt-50-jahre-rolling-stones.html>

## Konzerttermine

Tournee des Ensembles *flöten en bloc*:

### PRÄLUDIUM UND FUGE

Blockflötenquartette vom 16. Jahrhundert bis heute.

Werke von Hassler, Shannon, Maute, Planckenmüller und Miehling (Sonate op. 36 und drei Choralbearbeitungen op. 167)

Fr, 24. Oktober 2014, 20 Uhr

Freiburg-Herdern, St. Michael, Alter Friedhof

[Karte](#)

So, 26. Oktober 2014, 18 Uhr

Bad Boll, Evangelische Kirche

[Karte](#)

Fr, 31. Oktober 2014, 20:30Uhr

Konstanz, Lutherkirche

[Karte](#)

Sa, 1. November 2014, 19 Uhr

Ravensburg-Weißenau, Evang. Kirche

[Karte](#)

## Blick über den Tellerrand

Videobeweis: Schäuble gibt zu, dass die deutsche Regierung ihr Volk belügt. Von 2012 – und niemand wurde zur Rechenschaft gezogen!

[https://www.facebook.com/groups/479713352161321/542595445873111/?notif\\_t=group\\_activity](https://www.facebook.com/groups/479713352161321/542595445873111/?notif_t=group_activity)

<http://www.bz-berlin.de/berlin/haben-gruene-ein-gestoertes-verhaeltnis-zur-polizei>

„Führender Meteorologe behauptet: Es ist erwiesen, dass der Klimawandel nichts als eine Lüge ist.“

<http://www.express.co.uk/news/nature/526191/Climate-change-is-a-lie-global-warming-not-real-claims-weather-channel-founder>

## **Aktuelle Meldungen**

Nach Party vergewaltigt:

[http://forcechange.com/134272/demand-justice-for-teen-who-was-brutally-gang-raped/?utm\\_source=ForceChange+Newsletter&utm\\_campaign=6c548c9f1e-NL49510\\_20\\_2014&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_600a6911b9-6c548c9f1e-295492769](http://forcechange.com/134272/demand-justice-for-teen-who-was-brutally-gang-raped/?utm_source=ForceChange+Newsletter&utm_campaign=6c548c9f1e-NL49510_20_2014&utm_medium=email&utm_term=0_600a6911b9-6c548c9f1e-295492769)

„DSDS-Star Ricardo Bielecki (22) wurde vom Amtsgericht Bochum zu 1000 Euro Strafe verdonnert. Er habe unerlaubt Nacktbilder von seiner Casting-Show-Kollegin Anita Latifi (18) ins Internet gestellt.“

<http://top.de/news/8OPV-dsds-star-ricardo-bielecki-sex-bildern-geldstrafe-verurteilt#.A1000004>

„Im Jahr 1997 hatte er mit 'Ecuador' einen Mega-Hit. Nun muss sich Sascha Lappessen (44) im finnischen Ort Tampere vor Gericht verantworten.“

<http://www.bild.de/unterhaltung/leute/musiker/star-dj-sash-wegen-vergewaltigung-vor-gericht-38273814.bild.html>

„Der Konsum von illegalen Drogen, mit denen beispielsweise Autofahrer im Straßenverkehr unterwegs sind, steigt.“

[http://www.teachersnews.net/artikel/sonstiges/drogen\\_\\_suchtpraevention/030555.php](http://www.teachersnews.net/artikel/sonstiges/drogen__suchtpraevention/030555.php)

„Im Jahr 2013 wurden in Deutschland 25,0 Milliarden Euro netto für Sozialhilfeleistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII 'Sozialhilfe') ausgegeben. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, entsprach dies einer Steigerung um 4,3 % gegenüber 2012.“

[http://www.teachersnews.net/artikel/nachrichten/recht\\_\\_\\_soziales/030569.php](http://www.teachersnews.net/artikel/nachrichten/recht___soziales/030569.php)

„Wieder einmal schießt ein Schüler an einer amerikanischen Schule um sich. Wieder gibt es Tote und Verletzte.“

<http://web.de/magazine/panorama/medien-schuesse-us-schule-schuetze-tot-30165290>

## **Gewaltmusikhörer argumentieren**

„Apropos gehirnampuliert: in der Liste der besten Metalbücher fehlt mir das Werk von Dr. Klaus Miehling 'Gewaltmusik - Musikgewalt'. Allen, die es noch nicht kennen, sei davon abgeraten, sich zu intensiv mit diesem Buch auseinanderzusetzen. Es ist ausreichend, wenn man seine Internetseite ansieht (Suchbegriff Dr. Klaus Miehling). Auf seiner Internetpräsenz am besten vom 'Gewaltmusik-Nachrichtenbrief' die letzten 3 Downloads auf die Festplatte legen, sich dann mit den Alkoholika seiner Wahl hinreichend ausstatten und genüsslich die Ausführungen des 'Musikwissenschaftlers' konsumieren. Herrlich der Mann! Wer dann noch Lust hat, kann seine Forumsfunktion nutzen, um mit ihm in einen regen Austausch zu gehen. Kann man aber auch sein lassen! Denn es hilft nichts.“

<http://forum.rockhard.de/rhf/viewtopic.php?f=1&t=98269&start=315>



## **Gewaltmusik-Nachrichtenbrief Nr. 350 / 1. November 2014**

### **Geleitwort**

Liebe Kollegen, Mitstreiter, Journalisten, Pädagogen, Politiker, Wissenschaftler, Eltern, Freunde und Feinde der Gewaltmusik!

In der Rubrik „Wissenswertes über ...“ geht es diesmal um den Gewaltmusik-Verwalter (neudeutsch „Manager“) Shep Gordon, über den ein Filmporträt gedreht wurde, das in der September-Ausgabe des *Rolling Stone* vorgestellt wird. Ich kannte den Herrn bisher noch nicht, aber er bestätigt wieder einmal alle bösen Vorurteile über Gewaltmusik und ihre Vertreter. Ist es ihm peinlich? Ist es der Redaktion peinlich, dass sie solche Musik und solche Leute protegiert? Schämen sich Musiklehrer dafür, dass sie die Schüler solche Musik machen lassen? Schämen sich Politiker dafür, dass sie solche Musik fördern? Nein. Sie alle finden es toll, cool, geil, oder wie auch immer man heute zu sagen pflegt, sich mit solcher Musik zu befassen, sie zu verbreiten und zu fördern. Und die Nachrichten über die Verbrechen und Exzesse, die damit verbunden sind, werden noch mit Belustigung, bestenfalls mit Schulterzucken zur Kenntnis genommen. Musik soll Menschen negativ beeinflussen können? So ein Unsinn!

Klaus Michling

### **Musik wirkt**

„Ungefähr zur selben Zeit [der persischen Revolution], eher ein klein wenig zuvor, erschien das Album 'Saturday Night Fever' der Popgruppe *Bee Gees*, die das Lebensgefühl junger Menschen in der westlichen Welt nachhaltiger beeinflusste und veränderte als ein bigotter Chomeini [...]“ (Pirinçi: Deutschland von Sinnen, 2014, S. 37)

### **Über die Popmusikszene**

Katy Perry: „man kommt an einen Punkt, wo man niemandem mehr Rechenschaft ablegen muss. Man kann tun und lassen was man will, und das kann so destruktiv sein.“ (*RS*, Sept. 2014, S. 50)

### **Sex**

Katy Perry: „Mit 17, auf dem Vordersitz eines Jeeps, hatte sie das erste Mal Sex – im Radio lief Jeff Buckley's 'Grace'.“ (*RS*, Sept. 2014, S. 52)

### **Drogen**

Tom Petty: „Ich war immer der Kiffer-Typ. Gras ist eine Musik-Droge – man kann mit Pot wunderbar Musik hören. [Frage: „Was ist mit Koks?“] Ich hab's natürlich versucht – wie alle anderen auch.“ (*RS*, Sept. 2014, S. 64)

## Wissenswertes über ...

Shep Gordon (Verwalter) und diverse Gewaltmusiker:

„Wie Gordon [...] von Janis Joplin geohrfeigt wurde, weil er ihre Lustschreie für Hilferufe gehalten und versucht hatte, sie aus den Fängen des Typen zu befreien, mit dem sie gerade am Pool v[....]te. [...] 'An der Uni hatte ich [Gordon] gelernt, dass drei Dinge besonders starken kulturellen Einfluss haben: Gewalt, Sex und Rebellion. Alice sollte alle drei verkörpern.' [...] Beim Toronto Rock&Roll Revival ließ Gordon ein lebendes Huhn auf der Bühne los. [Alice] Cooper schmiss es ins Publikum – und das warf es zurück, zerrupft in seine einzelnen Gliedmaße. 'Überall Federn und Blut, ich wurde fast ohnmächtig', stöhnt Gordon, fügt aber zufrieden hinzu: 'Am nächsten Tag stand in der Zeitung 'Alice Rips Head Off Chicken! ... And Drinks The Blood!' Das hat uns bekannt gemacht.' [...] Soulsänger Teddy Pendergrass, den Gordon nur deshalb als Klienten gewinnen konnte, weil er nach einer dreitägigen Sex- und Koks-Orgie immer noch aufrecht stand [...] Auf einem alten Foto sieht man Gordon in einem T-Shirt mit dem Aufdruck 'No Head, No Backstage Pass' – hinter die Bühne kam man also erst nach mündlicher Prüfung [d.h. Oralsex]. Das hat laut Gordon 'sehr gut funktioniert'. [...] LSD, Koks, Pot, Alkohol, das alles gehörte laut Gordon 'zur Tagesordnung'. In seinen Anfangszeiten [...] dealte er noch selbst: 'Der Job als Manager war ursprünglich bloß ein Deckmantel für den Fall, dass die Polizei fragen sollte, woher mein Geld stammt.' Willie Nelson beschreibt ihn im Film als einen der größten Kiffer überhaupt – und das ist in Nelsons Welt eines der größten Komplimente überhaupt.“ (RS, Sept. 2014, S. 30f)

## Inhalte

Katy Perry, „Birthday“: „ist eine unverhohlene Ode ans V[....]n.“ (RS, Sept. 2014, S. 50)

## Textausschnitt

Kollegah, „Bossaura“: „Meine Crew tötet dich, man sieht Blut strömen bis / Es Richtung Himmel in die Flughöhe von Zugvögeln spritzt / Und du hast Angst um deine Sister, hab' ich Gigs in deiner Stadt / Denn letztes Jahr hatte ich ja bereits den D[...] in deiner Slut [...] Und sie reagiert auf mein bestes Teil mit Schreckenschreien / Auf deins auch, aber nur wegen deinen Geschlechtskrankheiten [...]“

(Fortsetzung folgt)

<http://rap.genius.com/Kollegah-bossaura-lyrics#note-2106477>

## Plattenrezension

Glenn Branca, „The Ascension“ (1981): „[...] Rock, der fies schrammelt, bis die Ohren bluten. [...]“ (me, Aug. 2014, S. 56)

## aus der Wissenschaft

Besserer Wein mit Mozart?

<http://www.classicalmusiccity.com/search/video.php?vars=2230/Mozart-helps-Vineyards-Produce-Better-Wine.html>

## Früh gestorben

Tyson Stevens (*Scary Kids Scaring Kids*) starb am 21. 10. 2014 mit 29 Jahren, vermutlich an einer Überdosis Heroin.

Shin Hae Chul (alias Crom, Demon Lord, Cult Leader, *N.E.X.T.*) starb am 27. 10. 2014 mit 46 Jahren nach einem Herzanfall.

<http://www.thedeadrockstarsclub.com/2014b.html>

<http://www.t TMZ.com/2014/10/23/tyson-stevens-overdose-found-dead-scary-kids-scaring-kids/>

## Gerichtsentcheid

[http://www.kostenlose-urteile.de/VG-Muenchen\\_M-18-K-085647\\_Bayerische-Behoerde-darf-kein-Verbot-einer-Halloween-Party-an-Allerheiligen-aussprechen.news19078.htm](http://www.kostenlose-urteile.de/VG-Muenchen_M-18-K-085647_Bayerische-Behoerde-darf-kein-Verbot-einer-Halloween-Party-an-Allerheiligen-aussprechen.news19078.htm)

## Zitat der Woche

„Es ist jedem erlaubt zu sagen, was er will; aber es steht den Medien frei, davon Kenntnis zu nehmen oder nicht! Sie können jede Wahrheit zum Tode verurteilen, indem sie ihre Vermittlung an die Welt nicht übernehmen, eine furchtbare Zensur des Schweigens, die umso allmächtiger ist, als die Sklavenmasse der Leser — Hörer — und Seher ihr Vorhandensein gar nicht bemerkt.“

Oswald Spengler

## Gute Frage

<http://www.gutefrage.net/frage/hoerstaerkenverminderung-bei-zu-lauter-musik>

## Leserzuschrift

„guten tag herr miehling,

ganz speziell danke für das geniale Zitat zum schütteln leerer Köpfe. Ich hoffe, sie sind einverstanden, wenn ich es weiter verwende.

GENAU das war das mir völlig unverständliche Phänomen, das zig-tausende Besucher auf dem fliegerisch und musikalisch doppelt geschändeten Tempelhofer Flugplatz beim sog. Sommer Rave (zu besichtigen in ZDF 'kultur') für Stunden ihre mindestens beschädigten Birnen herumschleuderten zu musikalischen Kottrümmern (Henry Miller hat die Bezeichnung dichterisch geandelt) eines Herrn Kalkbrenner.

Ich werde demnächst eine Spalte auf meiner Seite Funkstunde zur Unmusik eröffnen, da geht es dann auch vielfältig zur Sache betr. Musikalischer Betrüger und Hochstapler, Verteiler von unappetitlichem Unrat. Viele Fehlentwicklungen der 'neuen' Musik verdanken wir alten Nazis! Hier nur mal ein Name: Josef 'Jupp' Müller Marein mit seinem literarischen Hauptwerk 'Hölle über Frankreich'. Ich hatte übelsten Kontakt 1957 mit dem 180 Grad Wendehals!

freundliche Grüße Johannes Brüning

wenn gewünscht, nennung mit namen kein Problem....“

## **Anarchie in Deutschland**

„Polizeigewerkschaften fordern, dass die regierungsfreundliche Polizei-Statistik nicht länger 'manipuliert' wird. Das Ergebnis wäre erschreckend. Es gibt wohl viel mehr Gewalttäter als bisher bekannt.“

<http://m.welt.de/regionales/duesseldorf/article114003255/Wie-die-Polizei-Statistik-Verbrechen-verheimlicht.html>

## **Buchrezension**

Akif Pirinçci: Deutschland von Sinnen

[http://www.amazon.de/review/R21WKYQ8O1TLXR/ref=cm\\_cd\\_notf\\_message?ie=UTF8&cdForum=FxSRZ4A84ZMMKJ&cdPage=1&cdThread=Tx3PG32AUEPFL3V#Mx1VPCBC9Q4EREP](http://www.amazon.de/review/R21WKYQ8O1TLXR/ref=cm_cd_notf_message?ie=UTF8&cdForum=FxSRZ4A84ZMMKJ&cdPage=1&cdThread=Tx3PG32AUEPFL3V#Mx1VPCBC9Q4EREP)

Aus der Diskussion dazu:

„den erkonservativen Neo-Rechten Dr. Miehlings mit seinem Tick, moderne Musik zu bekämpfen, möchte man ja auch nicht in seiner Nachbarschaft wissen.“

„Dr. Miehling bekämpft moderne Musik? Das macht ihn mir allerdings noch sympathischer ;-)"

## **Neuerscheinungen**

Klaus Miehling: Vier Lieder nach August Graf von Platen, op. 62 (1996)

hoch:

<https://www.epubli.de/shop/buch/40912>

mittel:

<https://www.epubli.de/shop/buch/40913>

tief:

<https://www.epubli.de/shop/buch/40914>

Klaus Miehling: Fünf Lieder nach Rainer Maria Rilke, op. 67 (1996)

hoch:

<https://www.epubli.de/shop/buch/40964>

mittel:

<https://www.epubli.de/shop/buch/40965>

tief:

<https://www.epubli.de/shop/buch/40966>

Klaus Miehling: *Drei Choralbearbeitungen* für Blockflötenquartett (AATB), op. 167 (2009)

Ein feste Burg ist unser Gott – Aus tiefer Not schrei ich zu dir – Verleih uns Frieden gnädiglich

Erschienen in der Flautando-Manuskriptesammlung, 2014

[www.schunder.de](http://www.schunder.de)

## **Blick über den Tellerrand**

<http://www.welt.de/debatte/henryk-m-broder/article133470941/Wir-sind-doch-nicht-am-Fluechtlingselend-schuld.html>

„Solange die islamische Welt unentschlossen, uneindeutig und abwartend gegenüber radikalen Tendenzen vorgeht, solange sie nicht zugeben will, dass der Islam auch eine kriegerisch-politische Seite hat, so lange ist es ein gesamtislamisches Problem. So lange darf man auch Islam und Islamismus vermischen.“

<http://www.welt.de/debatte/kommentare/article133712722/Islamophobie-Wir-nennen-es-Aufklaerung.html>

### **Aktuelle Meldungen**

<http://www.shortnews.de/id/1115789/wien-islam-schule-feuerte-musiklehrer-weil-musik-im-islam-verboden-sei>

<http://www.tagesspiegel.de/weltspiegel/eskalation-in-hamburg-400-jugendliche-randalieren-zu-halloween/10919524.html>

\*\*\*\*\*

Die Abkürzungen *me* und *RS* beziehen sich auf die Zeitschriften *musikexpress* bzw. *Rolling Stone*. Die Verantwortung für den GMNB liegt beim Autor; die von ihm geäußerten Ansichten decken sich nicht notwendigerweise mit denen von Institutionen, deren Mitglied er ist, wie *FILZ* oder *Lautsprecher aus!* e.V. Für Inhalte von verbundenen Netzseiten wird keine Haftung übernommen.

Bisher erschienene GMNBriefe können Sie zu jeweils zehn in einer pdf-Datei hier abrufen:  
<http://klausmiehling.npage.de/gewaltmusik-nachrichtenbrief.html>